

# LEIPZIG

01  
2020

*Näher dran »*

**Lauter Höhepunkte:  
Die schönsten Aussichtstürme  
und -plätze in und um Leipzig**

**Leidenschaftlicher Leipziger:  
Bernd-Lutz Lange,  
Kabarettist und Autor**

**Augenweiden, Gaumenfreuden:  
Das Sächsische Obstland  
lockt nicht nur mit Blüten**

*Architektur, Kultur und Sinnengenuss im Frühling*

# Spannende Perspektiven

[www.leipzig.travel](http://www.leipzig.travel)

LEIPZIG  
REGION

BURGEN | SEEN | HEIDE | CITY



# Geh mit deiner Herde auf Safari!



**TIPP:**  
Besuchen Sie unsere vielen Jungtiere in unseren sechs Erlebniswelten.



## Willkommen im Zoo Leipzig!

Entdecken Sie eine faszinierende Wildnis – mitten in Leipzig. Bei uns erleben Sie hunderte Tierarten in naturnah gestalteten Lebensräumen in sechs aufregenden Erlebniswelten. Sie erfahren, warum der Natur- und Artenschutz so wichtig sind und können **366 Tage** auf **Entdecker-Safari** gehen.

- 🐾 **Gondwanaland:** Deutschlands größter tropischer Regenwald mit exotischen Tieren und über 24.000 Pflanzen
- 🐾 **Pongoland** – weltweit einzigartige Menschenaffenanlage
- 🐾 **Hochgebirgslandschaft Himalaya** mit Schneeleoparden, Roten Pandas und Gänsegeiern

Zudem laden wir Sie zu vielen **einzigartigen Abenteuern** und Veranstaltungen ein! Besuchen Sie beispielsweise unsere **Entdecker-tage**, die **tierischen Osteraktionen** oder feiern Sie mit uns **Pfingsten** und **Kindertag**.

Alle Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter [zoo-leipzig.de/kalender](http://zoo-leipzig.de/kalender).

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Streifen Sie durch die Weiten Afrikas, Asiens und Südamerikas.

Der Natur auf der Spur.

[zoo-leipzig.de](http://zoo-leipzig.de)

## INHALT

### Titelthema

## 6 Stein und Zeit

Ein architektonischer Spaziergang durch Deutschlands Denkmalthauptstadt



### Kultur genießen

## 12 Lesen. Hören. Schauen.

Frisches und Schönes für Seele, Geist und Leib: Leipzigs Frühjahrs-Highlights



## 14 Aufbruch in die Moderne

Zum 100. Todestag von Max Klinger: Jugendstil, Symbolismus und Art déco in der Messestadt



## 16 Kleine Entdecker, große Augen

Leipzigs beste Adressen für Kinder und Jugendliche

### Stadt und Region entdecken

## 18 Willst du dein Herz mir schenken ...

Frühlingsgefühle in Leipzig: ein Spaziergang zu den romantischsten Orten



## 20 Einfach überragend!

Leipzig von oben: Hier können Sie der Messestadt aufs Dach steigen



## 24 Vom Eise befreit

Bezaubernde Kulturlandschaft mit Geschichte: das Sächsische Obstand

### Werte schaffen

## 22 Genuss? Muss!

Entdecken Sie Leipzigs kulinarische Seiten



## 26 Persönlich

Bernd-Lutz Lange

## EDITORIAL

### Liebe Leipzig-Fans!

Was gibt einer Stadt ihr Gesicht? Es sind zu allererst ihre Bauwerke. Als steinerne Zeugen der Geschichte sind sie stets auch Abbild und Ausdruck des Lebensgefühls ihrer Bewohner. Das gilt auch und gerade für Leipzig: Über 15 000 Kulturdenkmäler aus rund 850 Jahren warten hier auf Neugierige und Interessierte – so viel wie nirgendwo sonst in Deutschland.

Höchste Zeit also, diese Vielfalt einmal in den Blick zu nehmen. Gelegenheiten bieten sich genug: Wie immer locken im Frühjahr zahlreiche Festivals und Events. Doch auch abseits davon kommen Leipzig-Besucher – ob groß oder klein, Kunstfreund oder Kulinariker – garantiert auf ihre Kosten. Und wie wäre es mit einem Liebesfrühling in Leipzig?

Wer gerade nicht im siebten Himmel schwebt, mag den Wolken zumindest auf diversen Aussichtstürmen und -punkten näher kommen – oder sich in der Region von der Blütenpracht und der Gastfreundschaft des Sächsischen Obstandes bezaubern lassen.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit.

### Volker Bremer

GESCHÄFTSFÜHRER LEIPZIG TOURISMUS UND MARKETING GMBH



Der Himmel über Leipzig: Blick von unten zwischen Cityhochhaus und Paulinum – Aula und Universitätskirche St. Pauli (Universität Leipzig)

**HERAUSGEBER** » Leipzig Tourismus und Marketing GmbH (LTM), Augustusplatz 9, 04109 Leipzig, Volker Bremer (V.i.S.d.P.), Tel.: 0341 7104-350, E-Mail: info@ltm-leipzig.de, www.leipzig.travel | **REDAKTIONSLEITUNG** » Jutta Amann, Katharina Tank | **KONZEPTION, REDAKTION UND GESTALTUNG** » Diemar Jung Zapfe GmbH, Leipzig | **REDAKTIONSSCHLUSS** » 31. Januar 2020 | **TITELFOTO** » © eyewave (iStock) | **FOTOS** » © LTM (LTM: S. 3, 5, 7, 15, 20, 22, 24; Andreas Schmidt: S. 8, 9, 13, 19, 20, 23; Robin Kunz: S. 9, 12+13, 20; Philipp Kirschner: S. 9, 10, 18, 29; Emiel van den Boomen: S. 25; Fouad Vollmer Werbeagentur: S. 24+25); © Frank Vincentz (CC BY-SA 3.0, Selters-Haus, S. 3); © Theater der jungen Welt/Stefan Hoyer (S. 3); © Gohliser Schlösschen Leipzig (S. 3); © Obstand Dürreweizschen AG (S. 3); © Restaurant «Planerts»/Pierre Kamin Pikarts (S. 3); © Gregor Zielke (S. 4); © Susann Jehnichen (S. 4); © Tom Dachs (S. 4); privat (2 x); © Hotel Charly's Leipzig (S. 5); © New York Times (Logo, S. 5); © PUNCTUM/Kober (S. 6); © Oper Leipzig/Kirsten Nijhof (S. 10); © BMW Leipzig (S. 10); © Leipziger Buchmesse (S. 12); © Grassi Museum für Angewandte Kunst/Jürgen Baumann (S. 12); © a capella/Sören Wurch – Dreieck Marketing (S. 12); © Sachsen-Beach/Sören Wurch – Dreieck Marketing (S. 13); © Richard Wagner Festtage/Tom Schulze (S. 13); © Dr. Bernd Gross/CC BY-SA 3.0 (S. 14); © Grassi Museum für Angewandte Kunst/Philotheus Nisch (S. 15); © MdbK/PUNCTUM/A. Schmidt (S. 15); © UNIKATUM (S. 16); © Gohliser Schlösschen Leipzig (S. 19); © Restaurant »Max Enk« (S. 23); © Restaurant »Michaelis«/Hans-Christian Müller (S. 22+23); © Obstand Dürreweizschen AG (S. 24+25); © Gabi Waldek (S. 26) | **TITELFOTO BEIHEFTER** » LTM/Andreas Schmidt | **DRUCK** » Löhner Druck, Markranstädt | **SCHUTZGEBÜHR** » 2,50 Euro

# Leipzig im Frühling – Welches ist Ihr Lieblingsausflugsziel?

**LÉONTINE MEIJER-VAN MENSCH** · Direktorin der Staatlichen Ethnographischen Sammlungen Sachsen/GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig



Ich liebe die blühenden Kirschbäume auf dem Johannisplatz, vor dem Grassimuseum! In Japan ist die Kirschblüte kulturell sehr bedeutsam und steht für Aufbruch, Vergänglichkeit und Schönheit. Nun ist der Johannisplatz



zwar nicht der perfekte Ort für ein idyllisches Picknick, aber die Schönheit der blühenden Kirschbäume sollte sich keiner entgehen lassen – und danach das Museum besuchen. Passend zur Kirschblüte zeigt das GRASSI Museum für Völkerkunde ab dem 3. April 2020 die Ausstellung »Szenen des Lebens«. Ein japanischer Paravent vom Anfang des 17. Jahrhunderts, auf dem Alltagsszenen entlang des Flussufers in Kyoto dargestellt sind, steht in dieser Ausstellung im Vordergrund.

**ANNE-CATHRIN LESSEL** künstlerische Leiterin und Geschäftsführerin, LOFFT – DAS THEATER

Ich bin auf dem Land aufgewachsen und ein richtiger Naturmensch, deshalb gehe

ich eigentlich immer raus, wenn es die Zeit erlaubt. Sobald im April die Windsurfing-Saison am Kulkwitzer See beginnt, stehe ich an den Wochenenden meistens auf dem Brett. Von unserem neuen Theater aus ist das ja nicht weit. Wasser am Wohnort zu haben, so wie hier in Leipzig, finde ich generell sehr wichtig, das ist für mich ein Stück Lebensqualität. Von meinem Bürofenster auf der Spinnerei kann ich die künstlich angelegte Wasserlandschaft am Lindenauer Hafen fast sehen. Die ist auch ein prima Kurz-Ausflugsziel für die Mittagspause.

**CHRISTIAN BOLLERT** Gründer und Geschäftsführer des Podcast-Radios **detektor.fm**, Mitorganisator der Medientage Mitteldeutschland

Als begeisterter Hobby-Rennradfahrer freue ich mich immer sehr, wenn ich im Frühjahr endlich wieder rausfahren kann. Der perfekte Ort, um nach 30, 40 oder 50 Kilometern eine Kaffee- und Kuchenpause einzulegen, ist für mich der Gasthof Muckern in Dreiskau-Muckern. Schon die Strecke dorthin ist schön, sie führt an den Seen im Süden Leipzigs vorbei. Zum Gasthof gelangt

man auf einer sehr guten Rennradstraße, man rollt quasi von selbst hin und wieder zurück. Wenn ich dann dort im Garten an alten Holztischen unter blühenden Bäumen sitze



und mich die ersten Strahlen der Frühjahrssonne wärmen – das ist ein sehr schönes Moment, in dem ich auch die Natur intensiv genieße.

**ANDREA HERZOG** Kanuslalom-Weltmeisterin

Aktuell bereite ich mich auf die Olympischen Spiele 2020 in Tokio vor und bin trainingsbedingt viel unterwegs. Wenn ich mich dann wieder in Leipzig aufhalte, genieße ich es sehr, durch die Leipziger Parks zu streifen. Im Clara-Zetkin-Park ist es wunderbar grün und dennoch urban, denn die City ist sicht- und fühlbar. Wenn man noch weiter in den Auwald vordringt, wird es – obwohl die Großstadt quasi immer noch um die Ecke ist – fast ländlich. Hier gehe ich



gerne spazieren – und da keine Autos unterwegs sind, lässt sich der Auwald auch perfekt mit dem Rad erkunden. Das Ziel meiner nächsten Joggingrunde ist der Wildpark. Die traditionsreiche Parkanlage für Wildtiere ist – neben dem Zoo Leipzig natürlich – ein schöner Tipp für Familien und Tierfans.

**DR. WOLFGANG HOCQUÉ** freier Gutachter für Denkmalpflege und Architekturhistoriker

Mein Lieblingsplatz im Frühling ist der Freisitz vorm Café-Restaurant »Bachstübl« am Thomaskirchhof. Mit dem Bachdenkmal und der Thomaskirche ist er für mich einer der schönsten Plätze in der Altstadt – und einer der ganz wenigen, die noch Altstadtflair haben. Eine echte Insel innerhalb der Großstadt.



Hinzu kommt, dass dort fast ständig musiziert wird, oft sind es junge Leute, zum Teil ausgebildete Musiker. Hier sitze ich gerne mit Freunden, wir unterhalten uns und freuen uns an der Jahreszeit. Denn wenn die Sonne durch das frische Grün der Lindenbäume scheint, kann ich gar nicht anders, als ein Gefühl von Frühling zu haben.



## STYLEOASE MIT WOHLFÜHLFAKTOR

GEWINN SPIEL

Cool, urban, easy und dabei ultragemütlich: Das frisch eröffnete Hotel **Charly's Leipzig** ist die perfekte Anlaufstelle für alle, die einen komfortablen Rückzugsort suchen und dabei trotzdem am Puls der Stadt (und der Zeit) bleiben wollen. In urbaner Lage warten 166 Designzimmer, fünf Apartments sowie eine gut ausgestattete Coworking-Zone in unverwechselbarem, modernem Style – und mit »Charly's Garden« eine fast tropisch anmutende Lounge. **Wir verlosen zwei Übernachtungen für zwei Personen im DZ der Kategorie »Urban« inkl. Frühstück und ÖPNV-Tickets (Termin nach Verfügbarkeit).** Um an der Verlosung teilzunehmen, beantworten Sie einfach unsere Gewinnspielfrage: **In welchem Leipziger Park findet sich das sogenannte »Liebesdenkmal«?** Die Lösung mit Namen und Adresse schicken Sie bitte **bis zum 15. April 2020** mit dem Betreff »Leipzig« an: [naeherdan@ltm-leipzig.de](mailto:naeherdan@ltm-leipzig.de)  
» [charlys.online/charlys-leipzig](http://charlys.online/charlys-leipzig)

*Jung, jünger, Leipzig: Mit durchschnittlich 42,2 Jahren sind die Einwohner der Messestadt die jüngsten im Freistaat.*



## Weltweit unter den ersten Reise-Adressen

**Was haben Leipzig, Tokio, Lima, Washington und Addis Abeba gemeinsam? Sie gehören zu den 52 Top-Reisezielen, die die New York Times ihren Lesern für 2020 empfiehlt. Leipzig ist neben Oberammergau die einzige deutsche Stadt, die in dem Artikel »52 Places To Go in 2020« vom 9. Januar 2020 empfohlen wird.**

**The New York Times**

»From industrial center to shrinking city to newest cool-kid town«: So fasst die einflussreiche Tageszeitung die dynamische Entwicklung Leipzigs treffend zusammen. Die »Stadt der coolen Leute« überzeugt laut NYT 30 Jahre nach der Wende dank ihrer spannenden Entwicklung: Die einst trostlosen Fabriken Leipzigs wurden nach 1990 von Lofts, Galerien, Ateliers, Werkstätten und Betrieben, Clubs und

Restaurants abgelöst. Punkten kann Leipzig aber auch mit seiner lebendigen Kulturszene und dem reichen Nachtleben der Stadt, in der auch 40 000 Studenten leben. Dabei, so die NYT, hat das »neue Berlin« seine Wurzeln nicht vergessen und feiert 2020 seine einzigartige Industriegeschichte mit zahlreichen Ausstellungen (u. a. im *Museum der bildenden Künste* und im *Museum für Druckkunst Leipzig*), thematischen Touren, Theaterprojekten und vielem mehr. Let's go!

» [nyti.ms/2NbxthG](http://nyti.ms/2NbxthG)



*Spannendes Miteinander aus Alt und Neu: Leipzigs Architektur. Blick über die Petersbogen-Passage zum Neuen Rathaus.*

## VIELE GUTE SEITEN

Sie möchten Leipzigs Bauten ganz genau in Augenschein nehmen? Diese zwei Publikationen versorgen Sie mit den nötigen Informationen.

### Historismus und Jugendstil – Leipziger Architektur 1871–1914

Auf direktem Weg zu 82 der schönsten Gründerzeit-Gebäude im Stadtgebiet: Der handliche Stadtplan ist für Architektur-Interessierte ein unentbehrlicher Begleiter. Hier erhältlich: *Tourist-Information Leipzig* (Katharinenstraße 8) und im Buchhandel (ISBN 3-938543-79-5)

### Leipzig Architektur. Von der Romanik bis zur Gegenwart

Von Dr. Wolfgang Hocquél. Der reich bebilderte Architekturführer stellt rund 300 Gebäude aus allen Stilepochen vor – kenntnis- und detailreich. Erhältlich im Buchhandel (ISBN 3-932900-54-5)

# J

wohl, Sie haben richtig gelesen. Mag dieser Ehrentitel unter den vielen, die Leipzig schon angeheftet wurden – ob Klein-Paris, »better Berlin«, Messe-, Musik-, Buch-, Heldenstadt, Kabarett-Hochburg oder boomendes Hypezig – auch der unbekannteste sein: Berechtigt ist er allemal. Denn im Stadtgebiet finden sich mehr als 15 000 Kulturdenkmäler. Achtzig Prozent von ihnen stammen aus der sogenannten Gründerzeit (1871–1914) – und machen Leipzig, was Bauten aus Historismus und Jugendstil angeht, zur qualitativ und quantitativ wohl reichsten Stadt Deutschlands.

### 150 JAHRE GROSSSTADT

Zugleich sind sie steinerne Zeugen des rasanten Wachstums, das Leipzig in diesen Jahren erlebte: Knackte die Stadt 1870 mit erstmals 100 000 Einwohnern gerade mal die »Großstadt«-Marke, ließen sich hier in den folgenden viereinhalb Jahrzehnten

*Glamouröser shoppen geht nicht: die Mädler-Passage, der wohl spektakulärste aller Leipziger Gründerzeit-Messepaläste.*



weitere 525 000 Menschen nieder. Die Folge war ein Bauboom ohnegleichen: Neben ausgedehnten Wohngebieten – etwa in **Plagwitz**, **Lindenau** und der **Südvorstadt** – und Villenvierteln wie **Gohlis** und **Leutzsch** entstanden auch zahlreiche Bauten für die nötige städtische Infrastruktur: Rathäuser und Banken, Kirchen und Vergnügungsorte, Museen und Krankenhäuser, Brunnen und Denkmäler.

Eines der imposantesten Beispiele ist sicher das **Neue Rathaus**, das zu den bedeutendsten deutschen Großstadt-Rathäusern der Jahrhundertwende zählt. Wo einst mit der Pleißenburg der älteste urkundlich nachweisbare Bau der »urbs Lipsk« stand, erhebt sich seit 1905 ein turmbekröntes, überreich verziertes Bauwerk mit fast 600 Räumen. Wie schon der – seinerseits eindrucksvolle – Renaissance-Bau des **Alten Rathauses** (1557) am Markt zeugt es nicht nur vom seinerzeitigen wirtschaftlichen Aufschwung der Stadt, sondern auch vom Selbstbewusstsein seiner bürgerlichen Erbauer, denn Leipzig war im Gegensatz zu Dresden ja nie Residenzstadt. » FORTSETZUNG AUF SEITE 8

*Kulturdenkmäler, wohin das Auge blickt: Architektur in Leipzig*

# Stein und Zeit

Thomaskirche, Gewandhaus, Baumwollspinnerei, Messe: Wer über Leipzig spricht, spricht über Gebäude. Interessant ist jedoch nicht nur, was dort einst geschah oder heute geschieht: Auch die Bauwerke selbst haben Aufmerksamkeit verdient. Denn ob barocker Messehof, Gründerzeitwohnhaus oder ultramoderner Industriekomplex: Leipzig hat architektonisch einiges zu bieten. Bühne frei für Deutschlands Denkmalhauptstadt!



*Der »Rundling« von 1930 gilt als herausragende stadtplanerische Leistung der Bauhaus-Zeit.*

## VERBORGENE SCHÄTZE

Sehenswerte Gebäude abseits der üblichen Touristenpfade

### Stadtbad

Lange leer stehend, ist das Jugendstiljuwel (1915) nun wieder Eventort. Ob mit Führung oder ohne: unbedingt den Ruheraum der ehemaligen Frauensauna im maurischen Stil ansehen!

» [dinner-show-leipzig.de](http://dinner-show-leipzig.de)

» [herz-leipzig.de](http://herz-leipzig.de)

### Schillerhaus

Das Dichter-Quartier (erbaut 1717) erinnert an die Zeit, als Gohlis noch ein Dorf war. Hier soll 1785 die »Ode an die Freude« entstanden sein.

» [stadtgeschichtliches-museum-leipzig.de](http://stadtgeschichtliches-museum-leipzig.de)

### Kirche Hohen Thekla

Der romanische Bau mit dem archaischen Charme ist sogar noch älter als die berühmte Nikolaikirche.

» [matthaeusgemeinde-leipzig.de](http://matthaeusgemeinde-leipzig.de)

### TRIAS-Hochhaus

Markant, prägnant und dynamisch: Der dreieckige Büroturm (2014) am Ring ist definitiv ein architektonischer Höhepunkt.

### Industriearchitektur:

## Von neuem Leben erfüllt

Über Leipzigs alte Industriestätten und das Jahr der Industriekultur 2020 informieren wir ausführlich in der »Näher dran« 3/2019 und in der Broschüre »Alte Gemäuer. Neue Ideen«. » [leipzig.travel/downloadcenter](http://leipzig.travel/downloadcenter)



### STADT UND STUCK

Gleiches gilt für die innerstädtischen Wohnbauten jener Zeit, etwa in der benachbarten **Schillerstraße**, dem nahegelegenen **Bachstraßenviertel** oder dem ebenfalls nur wenige Schritte entfernten **Musikviertel**. Der repräsentative, 1880 geplante Stadtteil beherbergt nicht nur zahlreiche öffentliche Gebäuden (darunter den Monumentalbau des heutigen **Bundesverwaltungsgerichts** (1895) und die prachtvolle **Universitätsbibliothek** von 1891, sondern auch beeindruckende Wohnbauten für das wohlhabende Bürgertum. Sehenswert sind etwa das **Roßbach-Haus** (1883) und die Villen in der Wächtersowie der Karl-Tauchnitz-Straße – wie's drinnen ausschaut, bleibt freilich der kronleuchterfunkelnden Phantasie überlassen.

Top-Wohnlagen waren (und sind wieder) auch **Gohlis** und das **Waldstraßenviertel**, die ebenfalls mit ganzen Straßenzügen original-großbürgerlicher Gründerzeit-Bebauung punkten. Die überwiegend denkmalgeschützten Gebäude bestechen aber nicht nur mit üppig dekorierten Straßenfassaden: Wer einen Blick durch die Eingangstüren erhascht, entdeckt kunstvoll ausgemalte, stuckverzierte Flure, Treppenhäuser und Empfangshallen.

Ein wahres Kleinod ist der **Nordplatz** mit seinem Historismus-Ensemble: Der geschickt mehrere Sichtachsen vereinigende Platz gilt nicht umsonst als einer der schönsten aus der Wilhelminischen Zeit – Flanieren ausdrücklich erwünscht!

### 1 000 JAHRE AUF 75 HEKTAR

Berühmt ist Leipzig – namentlich die fußgängerfreundlich kompakte City – aber auch für jene Durchhäuser, Höfe und Passagen, die Zeugnis ablegen von der langen

und prägenden Handelstradition der Stadt – bis hin zu modernen Neuinterpretationen wie der kühn geschwungenen **Petersbogen-Passage** (2001) und den **Höfen am Brühl** (2012), deren denkmalgeschützte Aluminiumfassade (im Volksmund liebevoll »Blehbüchse« genannt) das Andenken an das einst dahinter befindliche größte Warenhaus der DDR wahr.

Doch auch wenn die Siedlung am Kreuzungspunkt der beiden berühmten Handelsrouten Via Regia und Via Imperii bereits 1 000 Jahre zählt: Aus Mittelalter und Renaissance sind neben dem **Alten Rathaus** fast nur noch die beiden berühmten Kirchen geblieben – die um 1170/80 entstandene **Nikolaikirche** und die **Thomaskirche** aus dem 15. Jahrhundert. Keimzelle der Friedlichen Revolution die eine, Wirkort



Johann Sebastian Bachs die andere: Bei der Bedeutung für das Selbstverständnis der Stadt ist kaum zu überschätzen.

Unweit der Thomaskirche, in der **Hainstraße 8**, steht das älteste erhaltene Bürgerhaus (um 1545). Der stattliche Renaissancebau weist ein für das Leipzig jener Zeit typisches Architekturelement auf: den Erker. Wer aufmerksam durch die Innenstadt geht, wird weitere Exemplare entdecken, denn Erker blieben bis in 18. Jahrhundert groß in (Bau-)Mode.

### HANDEL IM WANDEL

Wie Leipzig damals ausgesehen haben mag, erschließt sich heute am ehesten in der **Katharinenstraße**, die u. a. mit **Romanushaus** (1703) und **Fregehaus** (1707)

über prächtige Bürgerhäuser verfügt. Frühestes Zeugnis barocker Baukunst in der Messestadt ist jedoch die **Alte Handelsbörse** (1679) am Naschmarkt – ihre reich geschmückte Fassade ist heute ein beliebtes Fotomotiv.

Und wer ein typisches Handelshaus jener Zeit sehen möchte, sollte den nahegelegenen **Barthels Hof** (1750) besuchen, letzter noch erhaltener Bau aus der Zeit der Warenmesse – und ein klassisches »Durchhaus«: Weil Fuhrwerke im engen Hof nicht wenden konnten, verließen sie ihn durch eine zweite, rückwärtige Toreinfahrt Richtung Nachbarstraße. Das rege Treiben aus hochbeladenen Wagen, stampfenden Pferden und geschäftigen Menschen kann man sich heute noch lebhaft vorstellen.

Mit der Industriellen Revolution vollzog sich der Wandel von der Waren- zur Muttermesse – und mit ihr veränderten sich auch die Handelshäuser. An die Stelle des Kaufmannshofs trat ab den 1890er-Jahren der innerstädtische Messepalast, eine Ver-

*Zweimal Gründerzeit: oben im Original (Bundesverwaltungsgericht), unten neu interpretiert (Neubau Hansahauss 1997)*



*Typisch Leipzig: die Höfe und »Durchhäuser« aus der Zeit der Warenmesse, hier: Barthels Hof*

bindung aus Geschäftshaus und Passage. Rund 20 davon gibt es heute noch, spektakulärstes Beispiel ist ohne Zweifel die **Mädlerpassage** (1914) – wohl nie war die Bezeichnung Shoppingtempel so angemessen wie hier.

### STILVOLL SHOPPEN

Nun ja, fast nie. Denn mehr als sehen lassen kann sich auch **Specks Hof** (erbaut 1908–1929). Leipzigs älteste noch im Original erhaltene Passage gehört zu den architektonisch wertvollsten Geschäftsbauten jener Zeit – und ist seit der Sanierung in den 1990er-Jahren auch ein Beispiel für die gelungene Verbindung von Alt und Neu: An der bildkünstlerischen Ausgestaltung wirkte u. a. der Maler Johannes Grützke mit.

» FORTSETZUNG AUF SEITE 10

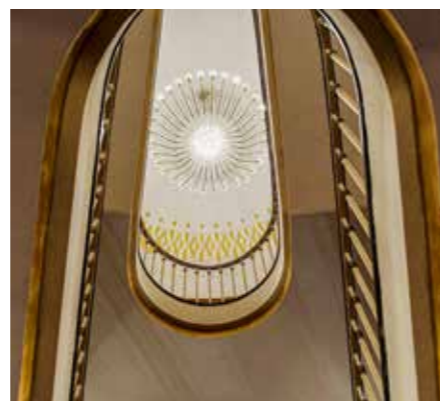
*Architektur, in die Geschichte eingeschrieben ist: das Paulinum neben dem Cityhochhaus BILD LINKS OBEN*

*Einst Versammlungs-ort der Leipziger Kaufmannschaft: die Alte Handelsbörse BILD LINKS MITTE*

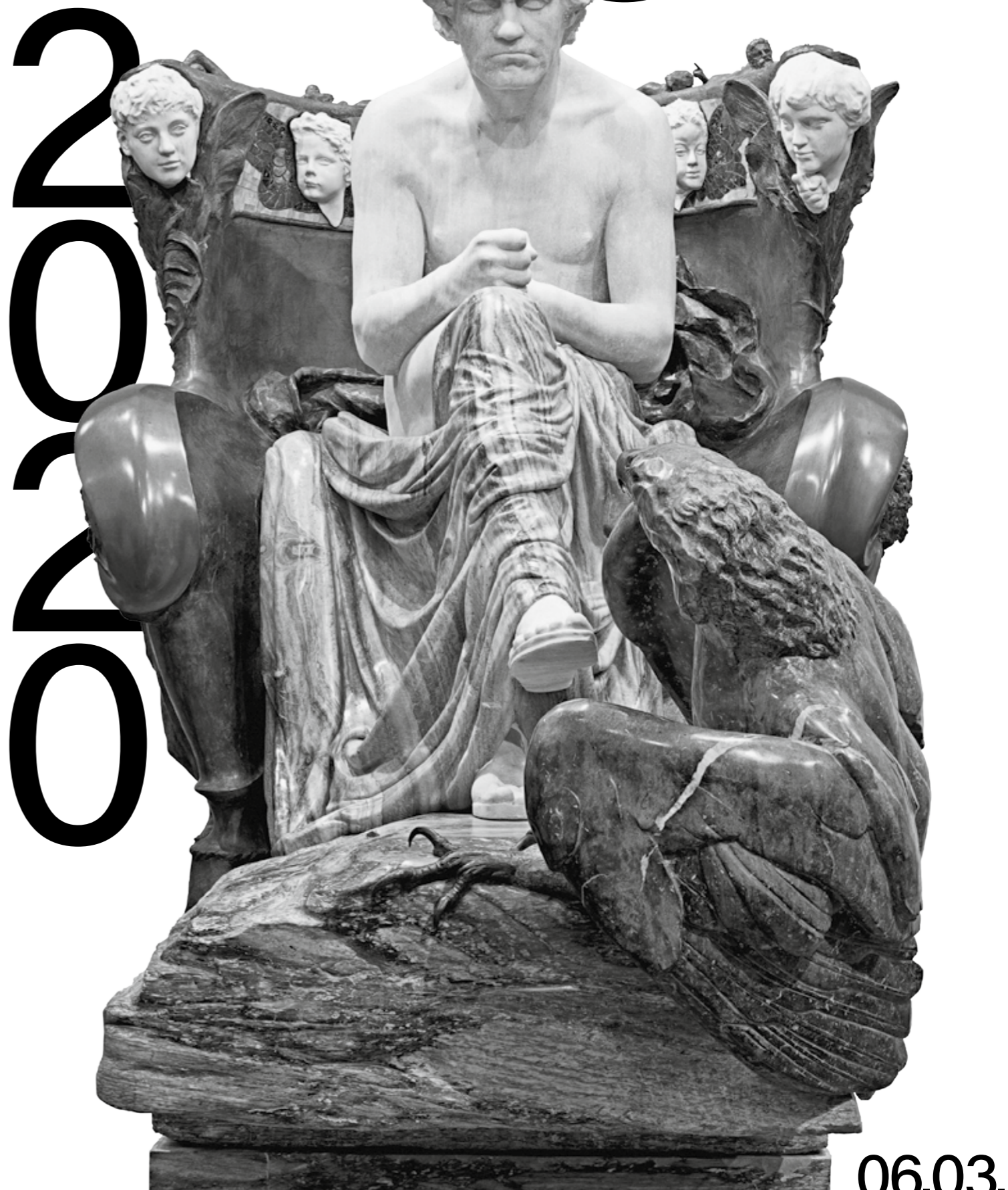
*Früher Fabrik, heute einzigartiger Kunstort: die Baumwollspinnerei in Leipzig-Plagwitz BILD LINKS UNTEN*



Schnörkellos schön: das Porsche-Kundenzentrum, Fifties-Glamour in der Oper und Zaha Hadids BMW-Werk (von links).



# KLINGINGER



Für das Nebeneinander verschiedenster Epochen und Baustile finden sich auch andernorts in der City Beispiele: Moderne Gebäude wie das **Bauwenshaus** (1994), das **Hansahaus** (1997) oder auch der Neubau des sogenannten »Strohsacks« (1997) fügen sich harmonisch in ihre historische Umgebung ein und erzählen so gleichermaßen von Wandel wie Kontinuität im Leben der Stadt.

Denn natürlich weist Leipzigs Baugeschichte auch Einschnitte, Wunden und Traumata auf: Zwar wurde die Messestadt im Zweiten Weltkrieg »nur« zu etwa 25 bis 30 Prozent zerstört und war damit deutlich weniger beschädigt als etwa Hamburg, Dresden oder Berlin. Doch weil die verbliebene historische Bausubstanz in der DDR weitgehend sich selbst überlassen blieb, verfiel die Stadt zusehends und stand 1989/90 in dieser Hinsicht sogar noch weit schlechter da als 1945.

## STALINBAROCK

Untätig waren die Baumeister der DDR indes nicht gewesen, wie sich etwa am **Augustusplatz** unschwer erkennen lässt. Hier gibt sich die ehemalige **Hauptpost** (1964) mit dem **Gewandhaus**-Neubau (1981) ein architektonisches Stelldichein, steht Himmelstürmendes (einst höchster DDR-Bau: das **City-Hochhaus** von 1972) neben vieldiskutiertem Neubau: Wo jetzt das **Paulinum** (2017) mit seiner gotisierenden Glasfassade einen markanten städtebaulichen Akzent setzt, stand bis 1968 die über 700 Jahre alte Universitätskirche. Im

Krieg unzerstört, fiel sie den Vorstellungen des SED-Regimes von einem »sozialistischen Platzensemble« zum Opfer.

Zu dieser Zeit hatte man die SED-seits verordnete »Neue Bautradition« bereits hinter sich gelassen – wie dieser »Stalinbarock« aussah, zeigt u. a. die **Ringbauung** (1955) am Roßplatz. Mitunter sind die DDR-Bauten aber auch richtig stylish: So erstrahlt etwa das sehenswerte Innere des **Opernhauses** (1960 der erste Theaterneubau der DDR) in kunstreichem Fifties-Design.

## HEUTE BOOMTOWN, MORGEN ...?

Nach der Wende setzte eine beispiellose Bautätigkeit ein: Innerhalb von nur zehn Jahren waren 75 Prozent der Bausubstanz saniert. Hinzu kamen (und kommen immer

noch) Neubauten im gesamten Stadtgebiet, die dank ihrer Kühnheit und Originalität zum Teil überaus sehenswert sind. So besticht etwa die zentrale Glashalle der **Neuen Messe** (1996) mit atemberaubender Leichtigkeit, die **Hauptverwaltung der Verbundnetz Gas AG** (1997) durch ihr bemerkenswertes Lichtkonzept (wenn auch nur in der Adventszeit) und der jüngste Erweiterungsbau (2010) der – ihrerseits aus allen Stilrichtungen herausfallenden – **Deutschen Nationalbibliothek** (1916) aufgrund seiner prägnanten Buchform.

Dass Leipzig, das mittlerweile stolze 600 000 Einwohner zählt, als Wohn- und Lebensort so ungeheuer attraktiv ist, verdankt die Stadt auch ihrer vielfältigen, teils großartigen, häufig überaus stilvollen Architektur. Und die Stadt wächst weiter, auch in baulicher Hinsicht. Dass sie dabei die Zukunft auch architektonisch fest im Blick hat, zeigen nicht zuletzt Bauten wie das futuristisch-symbolhafte **Porsche-Kundenzentrum** (2002) oder das rasant gekurvte **BMW-Werk** (2005), mit dem Stararchitektin Zaha Hadid eine der modernsten Autofabriken der Welt schuf.

Mal sehen, wohin die Reise morgen geht – und welche Gebäude dann den Weg säumen.

## LEIPZIGS ARCHITEKTUR

... in historischen Bildern und weitere zeitgenössische Motive zeigt das **Stadtgeschichtliche Museum Leipzig** noch bis **19. April** im Haus Böttchergäßchen: *Ausstellung »Silber auf Glas. Fotoatelier Hermann Walter. Leipzig 1913–1935«.*

»[stadtgeschichtliches-museum-leipzig.de](http://stadtgeschichtliches-museum-leipzig.de)«

# Lesen. Hören. Schauen.

Die Natur blüht auf – und Leipzigs Festivalszene tut es ihr nach:  
An allen Ecken und Enden wartet sie mit Frischem und Schönem für Leib und Seele, Sinne und Geist auf. Welche Highlights den Kalender besonders schmücken, lesen Sie hier.



## BUCHMESSE UND MANGA-COMIC-CON

12.–15. März 2020

Für alle, die sich mehr aus bedruckten Blättern machen als aus zartgrünem Frühlingslaub, ist sie alljährlich ein Muss: die **Leipziger Buchmesse**. Das Highlight des hiesigen Messekalenders bietet Autoren, Lesern und Verlagen ausgiebig Gelegenheit, sich zu informieren, auszutauschen und Neues zu entdecken – und ab 2020 mit der Schwerpunktregion Südosteuropa zudem eine hervorragende Gelegenheit, Albanien, Bulgarien und Co. in ihrer ganzen »Vielseitigkeit« kennenzulernen. Flankiert wird das wichtigste Frühjahrsereignis der Buch- und Medienbranche vom **Lesefest »Leipzig liest!«**, das an über 400 Orten der Stadt Lesungen von Star-Autoren und Newcomern bietet. Und seit 2014 lockt die Sonderschau **»Manga-Comic-Con«** vornehmlich junge Besucher, die dort ihrer Vorliebe für Comic, Manga, Cosplay, Anime, Japan und Games hemmungslos fröhnen können.

» [leipziger-buchmesse.de](http://leipziger-buchmesse.de)

» [manga-comic-con.de](http://manga-comic-con.de)



## 6UL. LUST UND BEGEHREN

29. April – 27. September 2020

Männer denken pro Tag durchschnittlich 34 Mal an Sex, Frauen 19 Mal. Kein Wunder, dass Lust, Begehren und Erotik auch in der Welt der Kunst, in Mode und Design überaus präsent sind – für das **Grassi Museum für Angewandte Kunst** Grund genug, dem Thema eine eigene Schau zu widmen: **»6UL. Lust und Begehren in Kunst und Design«**. Hier begegnen dem Besucher Eros und Sexus in ganz verschiedenen Spielarten, oft jenseits festgefahrener Klischees und in sehr unterschiedlichen Ausprägungen. Zu sehen sind ausschließlich Werke aus den letzten 20 Jahren. Und man darf gespannt darauf sein, ob und wie aktuelle gesellschaftliche Debatten und Entwicklungen – von der Geschlechterrollen-Thematik über **#MeToo** bis zur Enttabuisierung sexueller Praktiken – Eingang in die Gestaltungen gefunden haben.

» [grassimuseum.de](http://grassimuseum.de)



## »A CAPPELLA« LEIPZIG

1.–9. Mai 2020

Stimmgewaltig – das sind im Leipziger Frühling längst nicht nur die Vögel: Gleich im Anschluss ans **Deutsche Chorfest (30. April – 3. Mai)** geht beim **Internationalen Festival für Vokalmusik »a cappella« Leipzig** die Crème der europäischen Vokalensembles an den Start. In diesem Jahr können sich Freunde der Sangeskunst ebenso auf spannende neue Entdeckungen wie alte Bekannte freuen: Ensembles wie VOXID, LaLeLu, die Wettbewerbsgewinner German Gents und (natürlich) die Gastgeber amarcord zeigen die Vielfalt der deutschen A-cappella-Szene. Mit Anúna, den Tallis Scholars, den Ringmasters und den Banchieri Singers sind zudem hochinteressante Formationen aus dem europäischen Ausland am Start. Ob Alte Musik auf höchstem Niveau, ausgefeilter Vocal Pop, freche Comedy oder Barbershop vom Feinsten: Treue wie neue Fans des unbegleiteten Gesangs dürfen sich auf ein Sangesfest der Extraklasse freuen.

» [a-cappella-festival.de](http://a-cappella-festival.de)



## SACHSEN BEACH

13.–18. Mai 2020

Unterm Pflaster liegt der Strand? So weit muss man in Leipzig gar nicht graben. Denn hier zaubern mehrere Tonnen Sand echtes Beachfeeling mitten in die City – wenn auch nur für sechs Tage. Dann steigt mit der **SachsenBeach auf dem Augustusplatz** Deutschlands größtes Beachvolleyball-Event. Unter dem Motto »Runter von der Tribüne. Rauf auf den Sand!« pritschen und schmetterten hier längst nicht nur Profis: Auf den sechs professionellen Courts tummeln sich auch Schüler, Studenten, Firmen und Vereine, erwartet werden über 1500 Spieler. Denn bei mehr als 20 unterschiedlichen Turnierformen ist garantiert für jeden etwas dabei – und wenn Musik, coole Drinks und hippe Snacks für stilechtes Strandambiente sorgen, kommen an der »Costa Augustina« auch Nichtsportler voll auf ihre Kosten.

» [sachsenbeach.de](http://sachsenbeach.de)



## RICHARD-WAGNER-FESTTAGE

20. Mai – 1. Juni 2020

Alle Opern des gebürtigen Leipzigers Richard Wagner gleichzeitig im Spielplan zu haben: Das ist das erklärte Ziel der **Oper Leipzig**, im Sommer 2022 soll es geschafft sein. Einen (gar nicht so) kleinen Vorgeschmack auf das musikalische Großereignis bieten die **Richard-Wagner-Festtage**: Aufwändig inszeniert und mit erstklassiger Besetzung, zeigt die Oper Leipzig zunächst einen kompletten szenischen Zyklus des berühmten »Der Ring des Nibelungen«. Mit »Der fliegende Holländer« und »Tristan und Isolde« stehen anschließend noch zwei weitere musikdramatische Schwergewichte auf dem Spielplan. Sie haben zu Pfingsten schon andere Pläne? »Tristan und Isolde« lieben und sterben schon einmal am 14. März, und am Karfreitag, 10. April öffnet sich der Vorhang für Wagners »Bühnenweihfestspiel« »Parsifal«.

» [oper-leipzig.de](http://oper-leipzig.de)



## WAVE GOTIK TREFFEN – WGT

29. Mai – 1. Juni 2020

Auch wenn die Natur sich in die schönsten Farben hüllt: Leipzig sieht – mal wieder – schwarz. Zumindest über **Pfingsten**, wenn das **Wave-Gotik-Treffen** rund 20 000 (meist) dunkel gewandete Fans aus aller Welt in die Messestadt lockt: Gothics, Cybergoths, Düstermetaller, Steampunks, neo-viktorianische Schwarzmantiker, Electro-, Mittelalter- und Fetischfans machen es zum weltgrößten Treffen der Schwarzen Szene. Entsprechend umfangreich und vielfältig ist das Programm: Mehr als 150 Konzerte – von Klassik, Mittelalter und Folk über Dark Wave, Gothic und Post Punk bis zu Metal, Electro und Industrial – sorgen für den passenden musikalischen Rahmen; Mittelaltermärkte, Live-Rollenspiele, Friedhofsführungen, Vorträge, Ausstellungen und dergleichen runden das Festival ab. Unbestrittener (optischer) Höhepunkt des WGT ist das Viktorianische Picknick, das stets auch den Augen reichlich Futter bietet.

» [wave-gotik-treffen.de](http://wave-gotik-treffen.de)



## STILVOLL GENIESSEN

### Jugendstil- und Art-déco- Cafés in Leipzig

#### Charmant: Café Maître

Das über 100 Jahre alte Kaffeehaus glänzt nach einer wechselvollen Geschichte wieder in neuer alter Jugendstil-Eleganz. Die hauseigene Patisserie führt die Tradition des guten Geschmacks fort. Wer's herzlich liebt, wird die feine französische Bistrotküche schätzen.

» [cafe-maitre.de](http://cafe-maitre.de)

#### Legendär: Café Grundmann

Hier speist man inmitten einer original erhaltenen Art-déco-Ausstattung von 1930 – und sollte sich danach unbedingt die noblen Bauten entlang der August-Bebel-Straße ansehen, eines der schönsten Historismus- und Jugendstil-Ensembles Leipzigs.

» [cafe-grundmann.de](http://cafe-grundmann.de)

#### Exotisch: Café Riquet

Ein architektonisches Kleinod: Elefantenköpfe und Chinoiserien zieren die Fassade (ein Verweis auf den Ostasienhandel der namengebenden Firma), im Inneren wartet ein klassisches Kaffeehaus mit viel Fin-de-siècle-Charme und großer Tee- und Kaffeeauswahl.

» [riquethaus.de](http://riquethaus.de)

### Jugendstil und Art déco in Leipzig

# Aufbruch in die Moderne

Einer der bedeutendsten Künstler des deutschen Symbolismus stammt aus Leipzig: Max Klinger. Zum 100. Todestag ehrt die Stadt ihren großen Sohn mit einer Ausstellung. Und auch sonst gibt es für Freunde von Jugendstil, Fin de siècle und Art déco hier viel zu entdecken. Ein Rundgang.

**L**eipzig ist eine junge Stadt – mit im Schnitt 42,2 Jahren (Stand Oktober 2019, Tendenz: weiter sinkend) sind seine Einwohner mehr als zwei Jahre jünger als der Durchschnittsdeutsche (44,4) und die jüngsten in Sachsen (46,8).

Die junge Kultur- und Messemetropole war einst auch eine Hochburg des Jugendstils – jener kunstgeschichtlichen Epoche, die in den Jahren um 1900 so radikal mit dem herrschenden ästhetischen Historismus und Akademismus brach.

Auch wenn der Name auf die berühmte Münchener Zeitschrift »Die Jugend« zurückgeht: Geprägt wurde der Begriff »Jugendstil« 1897 in Leipzig – anlässlich der »Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbeausstellung«, für die kein Geringerer als der Leipziger Architekt Paul Möbius einen Ausstellungspavillon im neuartigen floral-ornamentalen Stil der Zeitschrift gestaltet hatte.

### STEINERNE PERLEN

Auf das Konto dieses wohl bedeutendsten Jugendstilarchitekten Leipzigs gingen einst 40 Mietshäuser, Villen und Geschäftshäuser in der Messestadt – Freunde des dekorativen Schwungs können heute noch rund ein Dutzend davon bewundern, darunter



Fast futuristisch: Art-déco-Porzellanobjekte im Zackendesign wie dieses zeigt das GRASSI Museum für Angewandte Kunst. **BILD OBEN**

Die Majolika-Putti zeigen es: In Selters Haus (erbaut 1908/09) wurde mit Pelzen gehandelt. **BILD LINKS**

Leipzigs schönste Jugendstilvilla in der Paul-Michael-Straße 6. Und weil andere Baumeister ähnlich fleißig waren, lohnt sich nicht nur hier in Leutzsch ein Spaziergang durchs Viertel. In Gohlis, im Waldstraßenviertel, in Stötteritz, Altlindenu und Plagwitz findet sich ebenfalls so manche architektonische Perle aus jener Zeit.

### SCHÖNHEIT UND BEDEUTUNG

In Plagwitz, in der Karl-Heine-Straße 2, liegt auch die 1868 im klassizistischen Stil errichtete *Klinger-Villa*, das Elternhaus des Malers, Grafikers und Bildhauers Max Klinger. Besichtigen lässt sie sich – eben-

Sie wollen Beethoven nicht nur sehen, sondern auch hören? Konzerttermine siehe Kasten rechts.



## TANZENDE FASSADEN

### Leipzigs schönste Jugendstil- und Art-déco-Häuser

#### Riquethaus

Schuhmachergäßchen 1

#### Kroch-Hochhaus

Goethestraße 2

#### Villa Görke

Paul-Michael-Straße 6

#### »Grüne Eiche«

Demmeringstraße 22

#### Ärztehaus

Menckestraße 19

#### Selters Haus

Nikolaistraße 47–51

#### Villa Seemann

Wächterstraße 32

so wie das im Neo-Renaissance-Stil gehaltene Klingerhaus in der Petersstraße 48, in dessen Vorgängerbau der Künstler 1857 geboren wurde – nur von außen.

Doch Klinger-Freunde kommen 2020 in Leipzig dennoch auf ihre Kosten: Weil sich der Todestag des großen Symbolisten am 4. Juli zum 100. Mal jährt, widmet das *Museum der bildenden Künste Leipzig (MdbK)* ihm eine umfassende Ausstellung – immerhin besitzt das Haus die umfangreichste Klinger-Sammlung überhaupt. Die schlicht »Klinger 2020« betitelte Schau präsentiert vom **6. März bis 14. Juni** Gemälde, Grafiken und Bildhauerarbeiten, die ihn als bedeutenden Wegbereiter der Moderne zeigen.

### MUSIKTITAN UND PORZELLAN

Keinesfalls fehlen darf, zumal im Beethovenjahr, eines der Hauptwerke Klingers, das auch einen der Höhepunkte des Symbolismus markiert: die berühmte »Beethoven«-Plastik. An dem 3,1 Meter hohen Monumentalwerk aus farbigem Gestein, weißem Marmor und Bronze arbeitete Klinger viele Jahre lang, erschaffen hat er eines der weltweit bedeutendsten musikbezogenen Werke der bildenden Kunst.

Das Streben des Jugendstils nach einem durchästhetisierten Leben mündete bekanntermaßen im Art déco – und auch für diese Stilrichtung zwischen Eleganz und Funktionalität finden sich in Leipzig sehenswerte Beispiele, etwa die ehemalige Schaltheralle (heute *Ägyptisches Museum*) im *Kroch-Hochhaus* (Goethestraße 2) oder



Purer Sinnengenuss: Das Riquet-Haus lädt zum Staunen ein – und zu einer stilvollen Kaffeepause.

den original hergerichteten Art-déco-Bühnensaal des *Kabarett academixer* (Kupfergasse 2). Und noch **bis 11. Oktober** zeigt das *Grassi Museum für Angewandte Kunst* unter dem Titel »Spitzen des Art déco« Porzellan aus den 1920er- und frühen 1930er-Jahren – mit seiner legendären Art-déco-Pfeilerhalle verfügt das Haus hierfür über eine wahrhaft kongeniale Kulisse.

» [mdbk.de](http://mdbk.de)

» [grassimuseum.de](http://grassimuseum.de)

## IM FOKUS 2020: BEETHOVEN

Das Gewandhausorchester feiert den 250. Geburtstag mit einer Konzertreihe.

#### 5. April 2020

**Gewandhaus-Quartett**

#### 17. Mai 2020

**Gewandhaus-Oktett**

#### 7. Juni 2020

**Gewandhaus-Quartett**

» [gewandhausorchester.de](http://gewandhausorchester.de)



*Leipzig für Kinder und Familien*

# Kleine Entdecker, große Augen

Denkt man Leipzig, denkt man an klassische Musik, Goethe und hippe Kunstquartiere. Doch ganz nebenbei ist Leipzig auch eine der familienfreundlichsten Städte im Osten Deutschlands. Das beweisen neben den Geburtenraten auch die vielfältigen Angebote für Kids und Jugendliche.

# M

it Kindern unterwegs in Leipzig? Da darf ein **Zoo**-Besuch nicht fehlen. Vom tropischen Gondwanaland bis zu den endlosen Weiten Afrikas: Der »Zoo der Zukunft« präsentiert sich reich an Abenteuern, zum Beispiel bei einer geführten Zoo-Safari (6. März) oder den Entdeckertagen zum Thema Artenschutz (7.+8. März).

Doch Leipzig hat Familien noch weit mehr zu bieten. Die schönsten Unternehmungen stellt die Leipziger Autorin Priska Lachmann vor. In ihrem **Buch »111 Orte für Kinder in Leipzig, die man gesehen haben muss«** besteigt sie u. a. wackelige Türme, übernachtet in Baumhäusern und fährt mit historischen Dampfloks.

## KULTUR FÜR DIE KLEINSTEN

Entdecken, spielen, staunen: Das kann der Nachwuchs im **Kindermuseum UNIKATUM**. Die liebevoll kuratierten, interaktiven Ausstellungen führen in prall gefüllte Themenwelten und laden zum Ausprobieren ein. Ganz neu: eine Weltraumreise zum Glück in die »Schlaraffenwelt« sowie die lehrreiche »Klima-Rallye« rund um Erderwärmung und Nachhaltigkeit.

Etwas Besonderes hat sich auch das **Theater der jungen Welt** einfallen

lassen: Das Stück »Mädchenmonstermusik« richtet sich explizit an ein junges Publikum und beleuchtet die bewegte Coming-of-Age-Geschichte der Klaviervirtuosin Clara Schumann. Auch das Ende der Bühnensaison wird traditionell zum Erlebnis – mit Musik, Theater und Performance direkt auf dem Karl-Heine-Kanal. Das Gemeinschaftsprojekt »Auf sieben Brücken« bespielt tatsächlich sieben verschiedene Brücken im Leipziger Westen und kann direkt vom Boot aus erlebt werden (6.+7. Juni).

Noch nicht genug von Leipzig? Dann unbedingt den bezaubernden **Animationsfilm »Fritzi – Eine Wendewundergeschichte«** ansehen und in die Zeit der Friedlichen Revolution eintauchen. Oder Leipzigs Geschichte spielerisch erfahren mit dem **»Leipzig-Quartett«** aus dem Verlag Seemann Henschel.

*Wie einst Sigmund Jähn: Im Kindermuseum UNIKATUM können kleine Kosmonauten schon mal üben.*



## LEIPZIG MAL ANDERS

**Außergewöhnliche  
Stadtführungen  
für die ganze Familie**

### Krimi-Tour

Einmal Sherlock sein und einen spannenden Mordfall lösen: mit Kombinationsgabe und vielen Hintergrundinformationen zu Leipzigs berühmtesten Kriminalfällen.

» [leipzigdetails.de](http://leipzigdetails.de)

### Leipzig zu Wasser

Geführte Bootstouren oder individuelle Ausfahrten mit dem Kajak auf dem Karl-Heine-Kanal, der Pleiße oder durch den Leipziger Auwald bis zum Cospudener See. Diverse Anbieter, zum Beispiel:

» [stadthafen-leipzig.com](http://stadthafen-leipzig.com)

» [bootsverleih-scheibholz.de](http://bootsverleih-scheibholz.de)

### Schnitzeljagd

Individuell und interaktiv: Mit dem Touren-Set von scoutix Leipzig auf eigene Faust erkunden, knifflige Rätsel lösen und spielerisch Neues lernen – mit Karte und Kompass oder einfach per App.

» [scoutix.de/staete/leipzig](http://scoutix.de/staete/leipzig)

### Grusel(eipz)ig

Vampire, Gespenster und über-eifrige Totengräber bevölkern Leipzig bei Nacht – oder ist das nur Aberglaube? Sicher ist lediglich eines: die Gänsehaut auf dieser schaurigen Nachtwanderung.

» [gruseltour-leipzig.de](http://gruseltour-leipzig.de)

### Eine Stadt vor unserer Zeit

Nachtwächter Bremme entführt seine Zuhörer mit Laterne und ausgefallenen Anekdoten an lauschige Plätze, durch finstere Gassen und in ein längst vergessenes Leipzig.

» [treffpunkt-leipzig.de/nachtwaechter](http://treffpunkt-leipzig.de/nachtwaechter)

# UND WOVON TRÄUMEN SIE?



**SO GEHT  
SÄCHSISCH.**

**NEUGIER LIEGT DEN SACHSEN IM BLUT.** So werden aus Träumen und Ideen echte Innovationen, die die Welt bereichern. Sachsen ist das Land der Erfinder, vom Audi bis zur Zeitung. Durch unsere exzellenten Wissenschaftsstandorte und eine lebendige Start-up-Szene werden wir diesem Ruf auch in Zukunft gerecht. Wie vielfältig Ihre Träume in Sachsen erfüllt werden, erfahren Sie auf:

[www.so-geht-saechsisch.de](http://www.so-geht-saechsisch.de)

 **SACHSEN**



Im Frühling blüht  
Leipzig auf – wie hier  
im Johannapark.

*Leipzig ganz romantisch*

# Willst du dein Herz mir schenken ...

... dann tu es in Leipzig! Ob zur Goldenen Hochzeit oder im Überschwang der ersten Verliebtheit: In der Messestadt warten auf Paare zahlreiche bezaubernde Plätzchen, an denen sich Frühlingsgefühle besonders stimmungsvoll entfalten können. Ein Spaziergang,

**L**

eipzig, so heißt es, verdankt seinen Namen der Linde, dem Baum mit den herzförmigen Blättern, dem betörenden Duft und dem süßen Honig. Kein Wunder, dass diese Stadt

auch der Liebe hold ist – gerade jetzt im Frühling, wenn die Natur all ihre Kräfte zusammennehmen scheint, die Sonne die Gesichter wärmt und Blüten die wintermüden Augen erfreuen. Und in der Tat: Hier, wo sich einst Clara und Robert Schumann gegen jeden Widerstand liebten, wo Johann Wolfgang Goethe seine erste echte Leidenschaft durchlebte, wo Johann Sebastian Bach seiner geliebten Frau Anna Magdalena das berühmte »Notenbüchlein« wid-

mete (das auch die Arie »Willst du dein Herz mir schenken« enthält) – kurz: Hier in Leipzig lässt es sich trefflich turteln.

## AM BUSEN DER NATUR

Da wäre etwa der **Johannapark**, der seine Existenz einer unglücklich verheirateten Bankierstochter verdankt. Nach ihrem frühen Tod mit nur 21 Jahren setzte ihr der reuige Vater dieses grüne Denkmal, in dem

Liebende ihr Glück zwischen zierlichen Brücken und dem krokusumblühten, filigranen weißen Pavillon im Spazierschritt genießen können.

Von dort schlendern Sie am besten gleich weiter durch den *Clara-Zetkin-Park* in Richtung *Palmengarten*. Auf dem Weg dorthin liegt nämlich Leipzigs schönster Ort für Liebesversprechen: die antike **Klingerhainbrücke**. Auf ihr geleistet, sollen Treueschwüre ewig halten – sofern man aufs (leider wenig denkmalgerechte) Vorhängeschloss verzichtet.

Apropos Schloss: Sie möchten den Prinzen oder die Prinzessin Ihres Herzens standesgemäß ausführen? Dann lenken Sie Ihre Pferde Richtung **Gohliser Schlösschen!** Das Restaurant des mitten in einem Gründerzeit-Wohnviertel gelegenen Rokoko-Kleinods bietet eine stilvolle Kulisse für Candle-Light-Dinner und Sektfrühstück.

## KLINGENDE LEIDENSCHAFT

Ihnen steht der Sinn mehr nach einem Picknick im Grünen? Im romantischen **Schlosspark Lützschena** finden Sie garantiert ein lauschiges Plätzchen – auf verschlungenen Wegen lustwandelt es sich hier ganz besonders verschwiegen. Traute Zweisamkeit am Busen der Natur lässt sich aber auch im **Volkspark Kleinzschocher** erleben – zumal hier mit dem **Liebesdenkmal** eine biedermeierliche Freundschaftskult-Stätte auf Seelen in Harmonie wartet.

*Einst weit vor den Toren der Stadt, jetzt mittendrin: das Gohliser Schlösschen, ein Juwel des Rokoko*



Wie die Liebe damals klang, können Sie im **Schumann-Haus** erfahren: Hier verbrachten Clara und Robert ihre ersten vier glücklichen Ehejahre – und schufen gemeinsam auch den Liederzyklus »Liebes-



*Wer kann da noch »Nein« sagen? Der Schlosspark Lützschena ist eine der schönsten Parkschöpfungen Leipzigs.*

frühling«. Die neue Dauerausstellung nimmt das »Experiment Künstlerehe« in den Blick – und hält womöglich auch für Ehekünster im Liebesherbst noch neue Erkenntnisse bereit.

Ihre Liebe ist noch so zart wie der Hauch blühender Bäume? Dann ist der Platz vor dem **Grassmuseum** etwas für Sie: Im wirbelnden rosa Blütenschnee der Zierkirschen küsst es sich besonders romantisch. Das Wetter ist schlecht? Dann träumen Sie sich im **Panometer** in »Carolus Garten« – auf den großen Liegekissen kuschelt man mit 360°-Blick ins virtuelle Grüne.

## HARMONIE DER SINNE

Wohlige Wärme und schöne Ausblicke bietet – gerade bei schlechtem Wetter – auch die auf 16 Pfeilern im Cospudener See thronende **Sauna im See**: Abseits der Großstadt genießen Sie hier Entspannung für alle Sinne. Ganz in der Nähe, im historischen **Kees'schen Park**, wartet das **Brot & Kees**: ein nostalgisches Ausflugslokal mit lecker-gesunder Küche.

Sie wollen zum Abschluss Ihre(n) Liebste(n) mit einem so individuellen wie sinnlichen Leipzig-Andenken erfreuen? Dann kreieren Sie im **Parfumwerk** aus hundert Zutatenden den perfekten Duft (und lassen sich im Gegenzug von ihm/ihr ebenfalls »beduften«). Und viel romantischer als jedes Selfie ist Ihr Erinnerungsfoto aus dem alten **Photoautomaten** auf der Karl-Liebknecht-Straße. Ein weiterer steht an der Moritzbastei.

P.S.: Zum Heiraten eignet sich Leipzig übrigens auch ganz hervorragend.

» [leipzig.travel](http://leipzig.travel)  
» [verborgenes-leipzig.de](http://verborgenes-leipzig.de)

## WO LEIPZIG JA SAGT

**Die schönsten Orte für die standesamtliche Trauung**

### Ratsplenarsaal

Der schönste Raum im Neuen Rathaus wirkt wie einem Mantel- und Degenfilm entsprungen.

### Alte Börse

Auch eine wunderbare Fotokulisse: Leipzigs ältester Barockbau mit der prächtigen Fassade.

### Kasematten der ehemaligen Pleißenburg

Nicht nur für Gruftis und zum WGT: Bei dauerkühlen zehn Grad sollten Sie in Liebe glühen.

### Mendelssohn-Haus

Für alle, die ihre Ehe auf klassisches Ebenmaß und heitere Harmonie gründen wollen.

### Bach-Museum

Einfach himmlisch: Im historischen Sommersaal schwebt sein Geist über dem Paar!

### Herrenhaus Möckern

Romantik pur im idyllischen Park: das ehemalige Rittergut mit seinem barocken Spiegelsaal.

### Hacienda am Cospudener See

So cool und chillig kann der Gang zum Standesamt sein, allerdings nur im Sommer.

» [leipzig.de](http://leipzig.de)

## Leipziger Höhepunkte

# Einfach überragend!

Sie wollen hoch hinaus? Suchen nach neuen Perspektiven?  
In Leipzig haben Sie da allerbeste Aussichten.  
Denn ob Berg oder Turm – hier gibt es Orte mit Weitblick  
für jeden Geschmack. Wo Ihnen die Messestadt  
am schönsten zu Füßen liegt, verraten wir hier.



Markante Silhouette: die Türme von Trinitatiskirche (derzeit leider nicht ersteigbar) und Neuem Rathaus

Wer hingegen der Leipziger Stadtverwaltung aufs Dach steigen will, muss gut zu Fuß sein: Auf den markanten Turm des **Neuen Rathauses** führen (nach kurzer Fahrstuhlfahrt) rund 250 Stufen. Gut 100 Meter ist man hier dem Stadtleben enthoben – schließlich handelt es sich um Deutschlands höchsten Rathausturm.

### DARÜBER NUR DER HIMMEL

Und der nächste Superlativ wartet schon: die **Nikolaikirche**, eines der ältesten erhaltenen Gotteshäuser der Stadt. An diesem Ort hatte man schon immer mehr Weitblick als anderswo – nicht umsonst begann mit den Friedensgebeten (und den anschließenden Montagsdemos) hier im Herbst 1989 die Friedliche Revolution. Auf dem 75 Meter hohen Turm fühlt man sich dem Himmel über Leipzig gleich ein Stück näher.

# E

rst der Aufstieg, dann das Vergnügen: Schöne Aussichten kosten meist Schweiß und Muskelkraft. Das ist auch in Leipzig nicht anders – mit einer Ausnahme: Den spektakulären Blick vom 142,5 Meter hohen **City-Hochhaus** (alias Uniriese, Panorama Tower, Steiler Zahn) gibt es auf Knopfdruck. Denn die Aussichtsplattform im 31. Stock des höchsten Gebäudes der Stadt lässt sich bequem mit dem Fahrstuhl »erklimmen«.



Einfach zum Abheben: Blick ins Leipziger Umland mit der Bergkirche Beucha im Vordergrund  
BILD RECHTS

Hierher kommt man nicht nur der Aussicht wegen: Leipzigs Skyline, vom Fockeberg aus gesehen.  
BILD UNTEN

Sie möchten diese Himmelsstürmer lieber im Panorama der Leipziger Skyline bewundern? Dann ersteigen Sie den **Fockeberg** in der *Leipziger Südvorstadt*. Entstanden aus Trümmern des Zweiten Weltkrieges, bietet das gut 150 Meter hohe Plateau herr-

liche Ausblicke – und sich selbst als idyllisches Plätzchen zum Picknicken an.

Aus der Ferne grüßt die Picknickenden das **Völkerschlachtdenkmal**, selbst ein beliebter Aussichtspunkt. Die 500 Stufen bis zur oberen Plattform (ein Teil der Strecke kann auch mit dem Fahrstuhl zurückgelegt werden) lohnen sich allemal: Nicht nur der *Südfriedhof* mit seiner weitläufigen Parkanlage beeindruckt aus dieser Perspektive, auch das *Leipziger Neuseenland* lässt sich von hier aus verorten.

### WILLKOMMEN IM GRÜNEN BEREICH

Zu dessen beliebtesten Gewässern gehört der *Cospudener See* mit der **Bistumshöhe** und ihrem Aussichtsturm. Die Stahlwendeltreppe in der luftigen Holzkonstruktion windet sich 35 Meter nach oben, für das



Spannende Perspektiven: der Aussichtsturm auf der Bistumshöhe

Kribbeln im Bauch entschädigt nach 180 Stufen eine geniale Rundumsicht auf den See, die ehemaligen *Tagebaue Zwenkau* und *Espenhain* sowie den Vergnügungspark *Belantis*.

Jetzt sind Sie reif für den 20 Meter hohen sogenannten »**Wackelturm**« auf dem *Scherbelberg* im *Rosental*. Wer sich nicht

daran stört, dass die Stahlkonstruktion schon bei der kleinsten Böe in Schwingung gerät, kann von hier aus sozusagen telewaldbaden: Der Blick auf die Baumwipfel von *Auwald* und das Rosental machen es möglich. Aber auch die Sicht aufs *RB-Stadion* und den Stadtteil *Gohlis* ist von hier aus ausgezeichnet.

Mitunter ist der Blick auf den Aussichtsturm spektakulärer als der Blick von oben: In *Beucha*, keine 20 Kilometer von Leipzigs City entfernt, präsentiert sich die **Bergkirche** als hinreißendes Fotomotiv. Maleirisch thront der romanische Sakralbau aus dem 13. Jahrhundert auf dem Kirchberg und spiegelt sich im Wasser des Steinbruchs wieder. Wer die Kirche besucht, wagt meist auch einen Blick über den Abhang in die Tiefen des Sees – er scheint so unergründlich wie der Himmel.

Leipzig für Feinschmecker

# Genuss? Muss!

Jeder kennt es, das Leipziger Allerlei: bodenständig und vital wie die Messestadt selbst. Mit Flusskrebsen zubereitet wie im Originalrezept, gilt das bunte Gemüsepotpourri als echte Delikatesse. Aber auch abseits des Traditionsgerichts bietet Leipzig viele kulinarische Facetten und erstklassige Adressen. Eine kleine Kostprobe.

# N

och immer prangt sie farbenfroh über dem ehemaligen Betriebsgelände der VEB Feinkost: die Löffelfamilie. Die geschichtsträchtige Leuchtreklame ist heute ein Kulturdenkmal und erinnert an gar nicht allzu ferne Tage, in denen der Genuss in Leipzig noch vom eher überschaubaren Warenangebot des Sozialismus diktiert wurde. Gute 30 Jahre später hat sich der Wind



Konserven waren gestern: Heute bietet Leipzig Feinschmeckern aller Couleur reichliche Genuss-Gelegenheiten.

gewaltig gedreht und Leipzig allen Feinschmeckern weit mehr zu bieten als »tischfertige Gerichte« und »doppelt konzentrierte Suppen«.

Als Paradebeispiel für Leipzigs kulinarische Renaissance gilt das Gourmet-Restaurant *FALCO* hoch über Leipzigs Dächern in der Panorama-Lounge des The Westin Hotel.

## EIN STERN GEHT AUF

Vom exzentrischen Star- und Sterne-Koch Peter Maria Schnurr geführt, verspricht es ein Feuerwerk der Inspiration. Nicht umsonst schaffte es das *FALCO* erneut in den Gault Millau, den renommiertesten Restaurantführer der Welt – und das mit der Sensationswertung von 19 von 20 möglichen Punkten. Doch Leipzigs Gastro-Szene hat selbstredend noch mehr auf der Gabel: Das Spitzenrestaurant *Stadtpeiffer* im Leipziger Gewandhaus offeriert gehobene französische Küche im stilvollen Ambiente (17 von 20 Millau-Punkten).

Extravagante Gaumenfreuden serviert das Team des *Michaelis*: sowohl im gleichnamigen Schlemmertempel in der Südvorstadt wie auch im mehrfach prämierten *Campus*-Restaurant. Den Meisterköchen über die Schulter schauen kann man am besten im *Planerts* – und sich nebenbei an der minimalistisch-urbanen Einrichtung erfreuen. Weitere Adressen, die auf Leipzigs Speise-Karte nicht fehlen dürfen, sind das *C'est la Vie* (Hummer und Champagner), das nagelneue *FELIX* (frech-modern mit Blick über den Augustusplatz) oder das *Max Enk* im historischen Städtischen

Kaufhaus. Vegetarier und Veganer kommen hingegen im *Zest* in Leipzigs alternativem Süden auf ihre Kosten.

## EIGENSTÄNDIG, KREATIV, VERSPIELT

Lust auf einen ausgefallenen Digestif? Mit dem *IMPERII* in der Innenstadt und seinem Eigner André Pintz beheimatet Leipzig einen der besten Cocktailschöpfer des Landes. Ganz gleich ob Klassiker oder Eigenkreation: Hier begeistern Geschmack und persönliche Beratung.

Kosmopolitische und ebenso köstliche Cocktail-Klassiker serviert das *RUDI* im hippen Plagwitz. Oder wie wäre es mit einer hochprozentigen Weltreise durch die Karte der *Vodkaria*? Sie umfasst neben fantasievollen Longdrinks über 700 Wodka-Sorten – und die vielleicht beste Soljanka der Stadt.

## DREI FRAGEN AN DETLEF SCHLEGEL, RESTAURANT »STADTPFEIFFER«

**Herr Schlegel, was macht den Stadtpeiffer so außergewöhnlich?**

SCHLEGEL: Wir sind inhabergeführt und autark, Chef und Chefin legen noch selbst Hand an, zusammen mit ihrem 1-A-Team. So entsteht seit 18 Jahren Abend für Abend Spitzenqualität, haben alle, Gast wie Gastgeber, eine gute Zeit. Qualität fordern, fördern und vorleben heißt auch: Sich für nichts zu schade sein, frohen Mutes vorangehen, Freiraum für Details schaffen und nicht selbstgefällig sein. Das schafft, bei aller Vergänglichkeit unseres Tuns, Kreationen mit Sinn und Sinnlichkeit, wie wir und unsere Gäste sie lieben.

**Was inspiriert einen Spitzenkoch an der Messestadt?**

SCHLEGEL: Die spürbare Weltoffenheit, die Leipzig immer ausgezeichnet hat. Sie hat im 20. Jahrhunderts sehr gelitten, ist aber so tief verwurzelt, dass sie nach der Wende wieder wachsen konnte und nun Substanz erreicht hat. Das nimmt man wohlwollend und wertschätzend weit über Grenzen hinweg wahr.

**Was empfehlen Sie Leipzig-Besuchern, um einen unvergesslichen Abend zu erleben?**

SCHLEGEL: Sich offen und neugierig auf eine Kombination aus gewachsener Hochkultur und Spitzengastronomie einzulassen: ausgewählte *Gewandhaus*-Konzerte, eingebettet in ein Menü mit begleitenden Getränken vor und nach dem Konzert im *Stadtpeiffer*. » [stadtpeiffer.de](http://stadtpeiffer.de)



Vegetarisch war hier schon 1876 »in«: Statt mit den Singvögeln füllt man die »Leipziger Lerche« seither mit Marzipan und Marmelade.

Apropos Spirituosen: Selbst ist der Leipziger! Mit *PFFF*, dem Pfefferminz-, und *KRSCH*, dem Kirschlikör, hatten zwei Leipziger buchstäblich eine Schnapsidee – und spendierten den ostdeutschen Originalen wohlgeschmeckende Neuauflagen. Ebenso Edles im Sinn hat die *Leipziger Spirituosen Manufaktur*, die hochprozentige Klassiker von Gin bis Wermut neu erfindet – das ideale Mitbringsel! Für Kribbeln auf der Zunge (aber garantiert keinen Kater) sorgt hingegen *Lipz*, die Bio-Fruchtschorle aus Leipzig und Mitteldeutschlands besten Früchten.

Da bekommt auch das Auge Appetit: Vorspeisen-Kreation mit Wachtel, Rote Bete, Kichererbse und Himbeere (Restaurant »Michaelis«).

## LECKER TO GO

Auch Geschmackvolles für die heimische Tafel findet sich in Leipzig an jeder Ecke: von feinsten Käsespezialitäten aus der Region (*Käseerei Lehmann*) über Schokoladiges (*La Chocolaterie*), frisch gerösteten Kaffee (z. B. von der *Elstermühle*, *Röskant* oder der *Brühbar* in Plagwitz) bis zu Feinkost aus aller Herren Länder (z. B. in der *Gourmetage* in der Mädlers-Passage, bei *Dipasquale* auf der Karl-Heine-Straße oder *Röseling* in der Südvorstadt). Unter all den Delikatessen darf ein absoluter Klassiker jedoch nicht fehlen: die sagenumwobene Leipziger Lerche. Das gefüllte Mürbeteigtörtchen gehört zu einem Leipzig-Besuch wie das Völkerschlachtdenkmal – man munkelt, die besten gebe es im *Café Corso*.

Qualität an historischem Ort: das »Max Enk« im Städtischen Kaufhaus, dem vermutlich ersten Mustermessehaus weltweit



## BLÜHENDES LEBEN

### Veranstaltungen im Sächsischen Obstland

#### Frühlingserwachen in Sornzig

Großer Bauernmarkt mit Rahmenprogramm und regionalen Produkten vom Obstwein bis zum Räucherfisch – *Kloster Sornzig, 5. April 2020*

#### Blütenfestwochen

Buntes Veranstaltungsprogramm an drei Wochenenden in drei Orten. Inklusive Maibaumsetzen, Box- und Reitturnier sowie Wahl der Sächsischen Blütenkönigin – *Leisnig, Sornzig, Dürrweitzschen, 24. April – 10. Mai 2020*

#### 11. Obstland-Blütenfest-Lauf

Traditionelles Lauf-Event durch die Obstbauregion mit Strecken über fünf und zehn Kilometer sowie extra Strecken für Nordic Walker und Kids – *Start und Ziel am Obstland-Info-Center Dürrweitzschen, 10. Mai 2020, 10 Uhr*

#### Tag der offenen Tür

Geführte Besichtigung der Obstplantagen und des Kühllagerhauses in Dürrweitzschen mit anschließender Verkostung und Rahmenprogramm – *Obstland Dürrweitzschen AG, Termin tba*

### Unterwegs im Sächsischen Obstland

# Vom Eise befreit

Die Tage werden wieder länger, die Frühlingssonne kitzelt auf der Nase und erste Knospen tauchen die Landschaft in junges Grün. Höchste Zeit also, die Kuschedecke wieder gegen die Radlerhosen zu tauschen und Leipzigs kulturhistorisch beeindruckendes Umland auf eigene Faust zu erkunden.

**E**s ist ein Schauspiel für alle Sinne: Weitläufige Alleen voller knorriger Apfelbäume erstrahlen in zartem Weiß-Rosa. Süßer Duft liegt in der Luft. Bienen summen durch das Morgenlicht. Ganz offensichtlich: Es ist Blütezeit im Sächsischen Obstland, einem der größten ostdeutschen Obstanbaugebiete, idyllisch gelegen zwischen Leipzig, Dresden und Chemnitz. Ein Landstrich, dessen Tradition als »Obstgarten Sachsens« bis ins zwölfte Jahrhundert zurückreicht und den schon die Brüder des Zisterzienserordens dank seiner fruchtbaren Hügel und des milden Klimas zu schätzen wussten. Heute baut hier die Obstland Dürrweitzschen AG auf einer Fläche von über 1500 Hektar eine Vielzahl köstlicher Früchte an, darunter Äpfel, Birnen und Pflaumen, aber auch Erdbeeren, Sauerkirschen und sogar Haselnüsse. Dazwischen: kleine, malerische Ortschaften mit mittelalterlichem Charme, märchenhafte Burgen und Klöster sowie liebeliche Streuobstwiesen. Gründe genug also, dem Obstland einen Besuch abzustatten.



*Für Stärkung ist stets gesorgt – ob auf dem Lutherweg oder der Obstland-Radroute.*



*Im Frühling zeigt sich das Sächsische Obstland von seiner schönsten Seite.*

### TOUR DE OBST

Besonders entspannt erkundet sich die farbenfrohe Landschaft auf zwei Rädern. Die neu geschaffene **Obstland-Radroute** führt als 67 Kilometer langer Rundkurs vorbei an Obstplantagen, verborgenen Kulturschätzen und den wichtigsten Produktionsstätten der Marke Sachsenobst, die zu Besichtigung und Verkostung einladen. Die familienfreundliche, zumeist flache Wegstrecke kann sowohl in Gänze als auch in drei thematisch gestaffelten Etappen zurückgelegt werden.

Während auf der ersten Teilstrecke rund um Dürrweitzschen der Obstbau von heute im Fokus steht, dreht sich auf dem zweiten Wegabschnitt alles um die bewegte Geschichte der Region, vom *Kloster Marienthal* bis zur restaurierten *Döllnitzbahn*. Etappe drei hingegen widmet sich der spirituellen Landschaft und dem Wirken der Zisterzienser, in geistlicher wie kulinarischer Hinsicht. Am Wegesrand warten nicht nur urige Ausflugslokale, sondern auch Museen, Hofläden – und Stempelstationen: Für je drei Stempel gibt es im nächsten Hofladen einen Saft aufs Haus.

### AUGENWEIDEN UND GAUMENFREUDEN

Die beste Zeit für einen Ausflug ins Obstland ist zweifelsohne das Frühjahr – nicht nur wegen der ungeheuren Blütenpracht, sondern auch dank des reichen Veranstaltungsprogramms. Den Auftakt markiert traditionell das **Frühlingserwachen** in Sornzig am ersten Sonntag im April. Es folgen die **Blütenfestwochen** in Leisnig

(24.–26. April), Sornzig (1.–3. Mai) und Dürrweitzschen (8.–10. Mai) mit Bühnenprogramm, regionalen Leckerbissen und zahlreichen Highlights (Termine siehe Kasten links).

Ebenfalls im Mai laden die Obstmanufakturen von Sachsenobst zum Tag der offenen Tür. Doch auch abseits der Festtage können Interessierte einen Blick hinter die Kulissen werfen und Obstplantagen, Lagerhaus oder Kelterei mit fachkundiger Begleitung besichtigen. Individuelle Erlebnistouren für kleine und große Gruppen ermöglicht der Förderverein Obstland e.V.

### DIE SEELE BAUMELN LASSEN

Natürlich hat das Leipziger Umland im Frühling noch viel mehr zu bieten. Gerade Radfahrer kommen dank eines weit ver-

zweigten Wegenetzes voll auf ihre Kosten. Besonders empfehlenswert ist zum Beispiel der **Mulderadweg**, der sich in mehreren Etappen von Döbeln bis Grimma und darüber hinaus entdecken lässt: stets am beschaulichen Muldeufer entlang, durch Auenwälder und eine einmalige Flora und Fauna. Start und Ziel lassen sich von Leipzig aus problemlos mit der Bahn erreichen. Oder ebenfalls mit dem Rad, auf der herrlichen **Parthe-Mulde-Radroute**.



*Geschichte im Vorbeifahren: das Rathaus in Grimma*

## WEGWEISER DURCHS LEIPZIGER LAND

### Unterwegs mit dem Rad

Alle Radrouten der Region mit Karte, detaillierter Wegbeschreibung, Tourenangeboten und vielfältigen Ausflugs-tips entlang der Strecke

### Mit allen Sinnen durch das Obstland

Der kompakte Führer durch das Sächsische Obstland, inklusive historischem Überblick, Obstland-Radroute und Erlebnisprogramm

### Lutherweg Sachsen – Das Wanderheft

Ausführliche Etappenbeschreibungen, Kulturhighlights, Wissenswertes rund um die Reformation und alle wichtigen Infos zu Übernachtung, An- und Abreise

*Kostenfrei erhältlich: Tourist-Information Leipzig (Katharinenstraße 8) sowie unter »leipzig.travel/downloadcenter*

Wer das eigene Paar Füße dem Zweirad vorzieht, dem sei der **Lutherweg Sachsen** ans Herz gelegt. Der insgesamt 550 Kilometer lange Rundwanderweg führt vorbei an den wichtigsten Wirkungsstätten der Reformation, zu geschichtsträchtigen Orten und mitten durch pittoreske Heide-, Wald- und Sumpflandschaften. Ein echter Geheimtipp, um sich von den Strapazen des Alltags zu erholen.

*»leipzig.travel/region*

*Persönlich: Bernd-Lutz Lange*

## Mit Leib und Seele Leipziger

Nein, zur Welt gekommen ist er hier nicht. Dennoch: Bernd-Lutz Lange, geboren 1944 in Ebersbach und aufgewachsen in Zwickau, ist Leipziger durch und durch. Nicht nur, weil er mit Frau und Familie seit 1965 hier lebt. Sondern auch, weil Lange in diesen 55 Jahren buchstäblich zu einer der wichtigsten Stimmen Leipzigs geworden ist.

Und das in mehrfacher Hinsicht: als Mitbegründer der *academixer* (1966) und bekanntester Kabarettist der Stadt, als Autor mehrerer Bestseller, als Forscher und Dokumentarist lokaler Geschichte(n), als Bewahrer der hiesigen Mundart und schließlich als einer der »Sechs von Leipzig«, deren gemeinsamer Aufruf dazu beitrug, dass die alles entscheidende Montagsdemonstration am 9. Oktober 1989 friedlich verlief. Was damals genau passierte, schildert Lange gemeinsam mit seinem Sohn, dem Historiker Sascha Lange, in seinem jüngsten Buch »David gegen Goliath« (2019), das persönliche Erinnerungen mit historischen Unterlagen und Erkenntnissen zu einem spannend-detailreichen Stück erlebter Geschichte verwebt.

### QUANTENSPRUNG

Doch der Reihe nach. Dass er in Leipzig bleiben wollte, war dem gelernten Gärtner und angehenden Studenten der Fachschule für Buchhändler Lange 1965 schon wenige Tage nach seiner Ankunft klar: »Das Leben hier, die internationale Atmosphäre vor allem während der Messen, die alte Bausubstanz: Das war innerhalb der DDR ein Quantensprung. Die Stadt lag nie wirklich hinter dem Eisernen Vorhang.« Was sie denn auch dazu prädestinierte, Keimzelle und zentraler Ort der Friedlichen Revolution zu werden.

Dass Lange 1968 dem letzten Gottesdienst in der Universitätskirche vor deren Sprengung beiwohnte – Ehrensache. Dass er sich als erster für das Schicksal der Leipziger Juden im Dritten Reich interessierte (ein Thema, das ihn bis heute beschäftigt) und dazu publizierte: eine Pionierleistung – die nebenbei die Erkenntnis zu Tage förderte, dass sich Sachsen und Juden in Sachen Humor ziemlich nahe stehen (siehe »Teekessel und Othello«).

Apropos Sachsen: Lange liebt die sächsische Mundart und nutzte sie bis zu seinem Bühnenabschied 2014 auch für zahlreiche Kabarett-Programme; dass der Dialekt allgemein auf dem Rückzug ist,

schmerzt ihn ebenso wie die baulichen Verluste und Sünden, die Leipzig nach der Wende hinnehmen musste.

### LACHEN, WEINEN, LIEBEN

So sehr Lange das Wieder-Erstrahlen der Stadt, ihr dynamisches Wachstum begrüßt (»Leipzig war immer eine Stadt, die angezogen hat; hier ist jeder schöpferische Typ willkommen«): »Wir haben das schöne Leipzig nicht ohne Verluste bekommen«, beklagt der bekennende Architekturliebhaber. Um im nächsten Atemzug auf bauliche Details hinzuweisen, die man sich unbedingt ansehen müsse. Langes »Gebrauchsanweisung für Leipzig« (2008) geht denn auch gut und gern als Liebeserklärung an seine Wahlheimat durch.

Denn trotz allem: Für Lange ist und bleibt Leipzig »die gemütlichste Großstadt der Welt«: die ringumschlossene City ein Ort der Geborgenheit und des Wohlfühlens (»in Leipzig bleibt man nicht lang allein«), die Nikolaikirche eine Stätte des Innehaltens und Stillwerdens, die er immer wieder gerne aufsucht. Genau wie das *Café Grundmann* (»mein zweites Wohnzimmer«), wo man den Stammgast so liebevoll respektvoll begrüßt und umsorgt. Und so ganz lassen kann Lange auch von der Bühne nicht: Zwei bis drei Lesungen im Monat und vier Auftritte pro Jahr auf den Brettern, die den *academixer*-Keller bedeuten – die gönnt er sich und seinem Publikum immer noch. Gut so.

» [berndlutzlange.wordpress.com](http://berndlutzlange.wordpress.com)  
» [academixer.com](http://academixer.com)

### BÜCHER (AUSWAHL)

#### David gegen Goliath.

*Erinnerungen an die Friedliche Revolution.*  
Mit Sascha Lange (2019)

#### Das gab's früher nicht

*Ein Auslaufmodell zieht Bilanz*

#### Magermilch und lange Strümpfe

#### Mauer, Jeans und Prager Frühling

» [aufbau-verlag.de](http://aufbau-verlag.de)

#### Gebrauchsanweisung für Leipzig

» [piper.de](http://piper.de)



## WEIL ERFOLG VERBINDET

teilen wir besondere Momente mit dir.

### Messen & Veranstaltungen 2020 (Auszug)

12.03. – 15.03.	Leipziger Buchmesse   Lesefest Leipzig liest	22.08. – 23.08.	Hund & Katz*
12.03. – 15.03.	Manga-Comic-Con	02.10. – 04.10.	modell-hobby-spiel
12.03. – 15.03.	26. Leipziger Antiquariatsmesse*	23.10. – 25.10.	Designers' Open
04.04. – 05.04.	13. Leipziger Wolle-Fest & Stoffmesse*	05.11. – 07.11.	MUTEC
12.05. – 15.05.	OTWorld	05.11. – 07.11.	denkmal
19.05. – 20.05.	new energy world*	06.11. – 08.11.	musicpark
27.05. – 29.05.	International Transport Forum 2020* **	10.11. – 11.11.	protekt
07.08. – 16.08.	LEIPZIGER MARKT MUSIK 2020	24.11. – 26.11.	GGG – Fachmesse
			Gefahrgut // Gefahrstoff
		18.11. – 22.11.	TC Touristik & Caravaning*
		04.12. – 06.12.	124. Leipziger Rassegeflügel-ausstellung – LIPSIA*



\*Gastveranstaltung | \*\*nur für Fachbesucher

[www.leipziger-messe.de](http://www.leipziger-messe.de)

# HUNGRY 4 MORE



# LEIPZIG

01  
2020

März  
bis Juni

*Termine »*

*Seit 1. Februar 2020 im Kunstkraftwerk Leipzig*

## VAN GOGH EXPERIENCE

[www.leipzig.travel](http://www.leipzig.travel)

LEIPZIG  
REGION

BURGEN | SEEN | HEIDE | CITY





VIKTOR ULLMANN

# DER STURZ DES ANTICHRIST

TICKETS +49 (0)341-12 61 261  
WWW.OPER-LEIPZIG.DE

Gewandhaus  
Orchester / OPER  
LEIPZIG



FOTO: ANDREAS SCHMIDT

**30.4.-3.5.2020**  
**Deutsches Chorfest 2020**

Leipzig wird zur Chor-Hauptstadt! Der Deutsche Chorverband (DCV) lädt zum zentralen Großereignis der Chorszene ein. Erwartet werden rund 450 Chöre mit 15 000 Sängerinnen und Sängern aus ganz Deutschland. Ob Kinderchor, Männergesangsverein oder Vocal Band – gemeinsam werden alle Chöre die kulturelle Vielstimmigkeit feiern.

» [chorfest.de](http://chorfest.de)

» Veranstaltungen Frühjahr 2020

**19.3.2020**  
**Peter Maffay**

Wenn Peter Maffay im Februar 2020 auf die Bühne zurückkehrt, sind seit seiner erfolgreichen MTV-Unplugged-Tour genau zwei Jahre verstrichen. 22 Städte stehen auf dem Programm – und eine dieser Städte ist Leipzig. Maffays 2019 erschienenes 19. Album »JETZT!« landete nach seiner Veröffentlichung auf Platz 1 der Offiziellen Deutschen Album-Charts.

» [quarterback-immobilien-arena.de](http://quarterback-immobilien-arena.de)

**28.3.2020**  
**Andrea Berg**

Die populäre Schlagersängerin geht mit brandneuen Songs und allen Hits aus ihrer Karriere wieder auf große Arena-Tour! Sie verwandelt die HALLE:EINS auf der Leipziger Messe in einen glitzernden Club, wo

die gemeinsam mit DJ Bobo entworfene neue Bühnenshow für einen unvergesslichen Abend sorgt.

» [leipziger-messe.de](http://leipziger-messe.de)

**9.4.2020**  
**Star Wars in Concert:  
Die Rückkehr  
der Jedi Ritter**

Eine Live-Show der ganz besonderen Art! Dabei präsentieren ein Orchester, ein großer Chor sowie Solokünstler erstmals die musikalischen Highlights aus den Filmen und lassen sie zu einem harmonischen Ganzen zusammenwachsen.

» [quarterback-immobilien-arena.de](http://quarterback-immobilien-arena.de)

**18.4.2020**  
**Evanescence  
& Within Temptation**

Die beiden Flaggschiffe der alternativen Rockszenen gehen 2020 gemeinsam

auf »World Collide«-Tour. Mit zwei der einflussreichsten Sängerinnen an der Front verspricht diese Co-Headliner-Tour eine der aufregendsten Touren 2020 zu werden.

» [quarterback-immobilien-arena.de](http://quarterback-immobilien-arena.de)

**3.-4.6.2020**  
**Sunrise Avenue –  
The Final Tour 2020**

Die finnische Rockband kommt ein letztes Mal mit der »Thank You For Everything«-Tour zu ihren Fans nach Deutschland. Sie blickt auf fünf Studioalben zurück und verkaufte weltweit über 2,5 Millionen Tonträger.

» [quarterback-immobilien-arena.de](http://quarterback-immobilien-arena.de)

**21.6.2020**  
**Sarah Connor**

Unter freiem Himmel auf der Festwiese präsentiert

HÖHEPUNKTE

**Gewandhaus  
zu Leipzig**

**29.3.2020**  
**Liederabend**

Matthias Goerne, Bariton  
Víkíngur Ólafsson, Klavier

**28.4.-1.5.2020**  
**FOKUS: Boston-Woche**

Serge Koussevitzky

**7./8.5.2020**  
**Großes Concert**

Gewandhausorchester  
Andris Nelsons, Dirigent  
Håkan Hardenberger,  
Trompete

**14.6.2020**  
**Kammermusik  
der Mendelssohn-  
Orchesterakademie  
im Rahmen  
des Bachfestes**

Akademisten der  
Jahrgänge 2018/2019  
und 2019/2020 sowie  
Stipendiaten des  
Tanglewood Music Centers

**26./27.6.2020**  
**Klassik erleben  
im Rosental**

Gewandhausorchester  
Andris Nelsons, Dirigent  
Olga Peretyatko, Sopran  
Pavol Breslik, Tenor  
Malte Arkona, Moderation

» [gewandhausorchester.de](http://gewandhausorchester.de)

die Popsängerin ihre Hits. Ihr zweites deutschsprachiges Album »HERZ KRAFT WERKE« (2019) knüpft nahtlos an die Erfolge ihres mit fünf-fachem Platin ausgezeichneten Albums »Muttersprache« an.

# IMMER DEMA

GROßE BÜHNE

**Schauspiel  
Leipzig  
EURIPIDES**

REGIE ..... MARKUS BOTHE

**28. 3. 20**

PREMIERE

KARTEN ..... 0341 12 68 168

WWW.SCHAUSPIEL-LEIPZIG.DE

## 6.3.–14.6.2020 Klinger 2020

Zur 100-jährigen Wiederkehr des Todestages von Max Klinger widmet das *Museum der bildenden Künste Leipzig (MdbK)* dem bedeutenden Wegbereiter der Moderne die umfassende Ausstellung »Klinger 2020«. Das MdbK besitzt die umfangreichste Sammlung an Werken des 1857 in Leipzig geborenen Künstlers. Ein Höhepunkt seines Schaffens ist die Beethoven-Skulptur, die zum ersten Mal 1902 in der Ausstellung der Wiener Secession zu sehen war.

» [mdbk.de](http://mdbk.de)



FOTO: ANDREAS SCHMIDT

## » Veranstaltungen Frühjahr 2020

### bis 31.12.2020 Carolus Garten – Eine Rückkehr ins Paradies

Meterhohe Blumen und Pflanzen, Insekten größer als Elefanten sowie Menschen, die auf die Größe eines Blütenpollens »schrumpfen« – Künstler Yadegar Asisi bringt die Besucher mit seinem weltgrößten 360°-Panorama im *Panometer Leipzig* zum Staunen. Seit 31. Januar 2020 werden in der einflussreichen Ausstellung zusätzlich neue Arbeiten präsentiert, darunter großvolumige Insektenmodelle (bis zu 250-fache Vergrößerung).

» [kunstkraftwerk-leipzig.de](http://kunstkraftwerk-leipzig.de)

### bis 31.1.2021 Van Gogh

Die immersive Ausstellung zeigt die einzigartigen Farb- und Bildwelten des zu Lebzeiten verkannnten Genies in überdimensionaler Projektion. Von

den sonnigen Landschaften über Nachtszenen und Porträts bis zu den Stillleben: 24 Laser-Beamer projizieren die Werke von Goghs in riesiger Auflösung an die bis zu acht Meter hohen Wände sowie auf den Boden des *Kunstkraftwerks*.

» [kunstkraftwerk-leipzig.de](http://kunstkraftwerk-leipzig.de)

### 8.3.–28.6.2020 Das Auge des Fotografen. Industriekultur in der deutschen Fotografie seit 1900

Seit 1900 dokumentieren Fotografen verschiedenste Ensembles von Industrie und setzen dabei Mensch, Handwerk und Industriearchitektur in Beziehung. Die reichen Sammlungen an Fotografie in Sachsen sind Ausgangspunkt für eine Reise durch die Fotografie zur Industriekultur im 20. Jahrhundert.

» [druckkunst-museum.de](http://druckkunst-museum.de)

### 29.4.–27.9.2020 6UL: Lust und Begehren in Kunst und Design

Die Ausstellung illustriert die Vielfalt erotischer und sexueller Themen mit Werken vor allem aus den letzten 20 Jahren. Sie stellt zudem die Frage, inwieweit aktuelle gesellschaftliche Debatten um biologische und soziale Geschlechterrollen oder die zunehmende Enttabuisierung sexueller Praktiken Eingang in die Gestaltungen von Künstlern, Modemachern und Designern gefunden haben.

» [grassimak.de](http://grassimak.de)

### 10.5.–1.11.2020 WerkStadt Leipzig. 200 Jahre im Takt der Maschinen

Die Ausstellung präsentiert rückblickend Produkte und Leistungen ausgewählter Firmen und Arbeitswelten und stellt

## HÖHEPUNKTE

### 2.3.–30.12.2020 120 Jahre Leipziger Industriegeschichte

» [stadtbibliothek.leipzig.de](http://stadtbibliothek.leipzig.de)

### bis 29.3.2020 History in Fashion. 1500 Jahre Stickerei in Mode

» [grassimak.de](http://grassimak.de)

### bis 13.4.2020 Purer Luxus

» [hdg.de](http://hdg.de)

### bis 19.4.2020 Impressionismus in Leipzig 1900–1914 Teil 2: Max Slevogt

» [mdbk.de](http://mdbk.de)

### 9.5.2020 Museumsnacht in Leipzig und Halle

» [museumsnacht-halle-leipzig.de](http://museumsnacht-halle-leipzig.de)

### bis 19.4.2020 NEO RAUCH – Werke aus der Sammlung Hildebrand

» [g2-leipzig.de](http://g2-leipzig.de)

### 24.5.2020–4.1.2021 370 Jahre Zeitungsdruck in Leipzig. Eine Jahrhunderttradition geht zu Ende

» [dnb.de](http://dnb.de)

sie Zukunftsprojekten moderner Unternehmen gegenüber. Es werden beispielhafte Umnutzungen ehemaliger Industriestandorte gezeigt und Verbindungen zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft geschaffen.

» [stadtgeschichtliches-museum-leipzig.de](http://stadtgeschichtliches-museum-leipzig.de)



## 11.–21.6.2020 Bachfest Leipzig

Unter dem Motto »BACH – We Are Family« reisen rund 50 Bach-Chöre, Bach-Gesellschaften und Bach-Vereinigungen aus sechs Kontinenten nach Leipzig, um den Komponisten an seinem Hauptwirkungsort zu feiern. Sie wandeln dabei auf den Pfaden der weitverzweigten Musikerfamilie Bach, die sich im 17. und 18. Jahrhundert einmal im Jahr traf, um gemeinsam zu musizieren.

» [bachfestleipzig.de](http://bachfestleipzig.de)



FOTO: ANDREAS SCHMIDT

## » Veranstaltungen Frühjahr 2020

### 8.4.2020 »Triple Bill« – Veldman/Pérez/Harriague

Die Kooperation zwischen dem Schauspiel Leipzig und dem Leipziger Ballett ermöglicht es Ballettdirektor und Chefchoreograf Mario Schröder, aktuelle Strömungen und Bewegungssprachen im zeitgenössischen Tanz in Leipzig zu präsentieren.

» [schauspiel-leipzig.de](http://schauspiel-leipzig.de)

### 1.–9.5.2020 a cappella 2020 – Internationales Festival für Vokalmusik

Bei diesem Festival treffen sich internationale Größen und vielversprechende Nachwuchskünstler in Leipzig. Voll besetzte Konzertsäle, Spitzengesang und echte Stimmung-Highlights prägen die Konzertwoche. Zudem findet im Rahmen des Festivals der *Internationa-*

le a cappella Wettbewerb Leipzig statt.

» [a-cappella-festival.de](http://a-cappella-festival.de)

### 15.5.2020 Premiere: »Vater«

Regisseur Tilo Krügel nimmt das Stück des französischen Dramatikers Florian Zeller zum Ausgangspunkt für eine multimediale Theaterbetrachtung über die Verbindung von Vergangenheit und Gegenwart sowie die Frage, wie wir in unserer Gesellschaft eigentlich alt werden wollen. Das Stück wird in einer außergewöhnlichen Einrichtung, dem *Kunstkraftwerk Leipzig*, aufgeführt.

» [kunstkraftwerk-leipzig.com](http://kunstkraftwerk-leipzig.com)

### 20.–24.5.2020 Richard-Wagner-Festtage Leipzig

Die Oper Leipzig ehrt den großen Sohn der Musik-

stadt mit jährlich stattfindenden Wagner-Festtagen. Wagner gilt seit dem Bühnenfestspiel »Der Ring des Nibelungen« als Revolutionär der Oper, da er aus Text, Musik und Regie ein künstlerisches Gesamtkunstwerk schuf. Das Stück besteht aus vier Teilen: »Das Rheingold«, »Die Walküre«, »Siegfried« und »Götterdämmerung«.

» [oper-leipzig.de](http://oper-leipzig.de)

### 29.5.–1.6.2020 29. Wave-Gotik-Treffen

Das Wave-Gotik-Treffen (WGT) begeistert schon seit 1992 tausende Anhänger der schwarzen Szene aus aller Welt. An den vier Festivaltagen wird dem Besucher – neben mehr als 150 Konzerten – ein vielfältiges Rahmenangebot an Partys, Opernaufführungen, Ausstellungen und Mittelaltermärkten offeriert.

» [wave-gotik-treffen.de](http://wave-gotik-treffen.de)

## HÖHEPUNKTE

### Oper Leipzig

### 21.3.2020 Der Sturz des Antichrist

Premiere – Opernhaus

### 4.4.2020 Die Juxheirat

Premiere – Musikalische Komödie im Westbad

### 10.4.2020 Die kleine Meerjungfrau

Premiere – Musikalische Komödie im Westbad

### 2.5.2020 Die Zauberflöte

Premiere – Opernhaus

### 15.5.2020 Muko Magic

Premiere – Musikalische Komödie im Westbad

### 6.6.2020 Soto/Schol/Schröder

Premiere – Leipziger Ballett

» [oper-leipzig.de](http://oper-leipzig.de)

## Schauspiel Leipzig

### 7.3.2020 Meister und Margarita

Premiere – Große Bühne

### 20.3.2020 Last but not last

Premiere – Residenz in der Spinnerei

### 28.3.2020 Medea

Premiere – Große Bühne

### 25.4.2020 Das Schloss

Premiere – Große Bühne

» [schauspiel-leipzig.de](http://schauspiel-leipzig.de)





FOTO: ANDREA SCHMIDT

**12.–15.3.2020 Leipziger Buchmesse und Literaturfestival »Leipzig liest«**

Die Leipziger Buchmesse und das größte europäische Lesefest »Leipzig liest« sind das Frühjahrereignis der Buch- und Medienbranche. Fans von Comic, Manga & Co. können parallel die Manga-Comic-Convention besuchen. Zudem findet zeitgleich die 26. Leipziger Antiquariatsmesse statt, die sich an Liebhaber alter Bücher, Graphiken und Autographen richtet. [» leipziger-buchmesse.de](http://leipziger-buchmesse.de)

**» Veranstaltungen Frühjahr 2020**

**4.4.2020 Honky Tonk Leipzig**

Auch 2020 lockt das Festival wieder Livemusikbegeisterte in die angesagtesten Lokale der Leipziger Innenstadt. Bands unterschiedlichster Couleur werden dafür sorgen, dass dieser Abend eine runde Sache wird. [» honky-tonk.de](http://honky-tonk.de)

**4./5.4.2020 ICF Kanu-Slalom Weltranglistenrennen**

In guter Tradition beginnt die Wettkampfsaison der Slalomkanuten mit dem Weltranglisten-Rennen in Markkleeberg. In den vier olympischen Disziplinen und im Canadier-Zweier Mix werden die Platzierungen unter den besten Slalomkanuten der Welt ausgefahren. [» kanupark-markkleeberg.com](http://kanupark-markkleeberg.com)

**8.–13.4.2020 25. Historische Leipziger Ostermesse**

Seit 1996 präsentieren sich beim »Heureka-Zunftmarkt« Handwerker und Kramer aus dem ganzen Lande. Reichlich Couriositäten, Jongleure, Komödianten, Musikanten, deftig Speis der Garküchen und labender Trunk der Tavernen laden zu einem Innenstadt-Bummel. [» heureka-leipzig.de](http://heureka-leipzig.de)

**26.4.2020 44. Leipzig-Marathon**

Sportbegeisterte können sich auch 2020 wieder an dem traditionsreichen Lauf durch die Leipziger Innenstadt beteiligen. Zum Programm gehören auch ein Halbmarathon, ein 10-km-Lauf, ein Halbmarathon der Inline-Skater, ein Rollstuhl-Halbmarathon und eine Schulstaffel. [» leipzigmarathon.de](http://leipzigmarathon.de)

**8.–10.5.2020 7-Seen-Wanderung**

Die beliebte Veranstaltung ist ein Wander-Erlebnis quer durch das Leipziger Neuseenland für Wanderer jeden Alters. In diesem Jahr können die Teilnehmer zwischen 56 exklusiven Touren rund um Markkleeberg und das Leipziger Neuseenland wählen. [» 7seen-wanderung.de](http://7seen-wanderung.de)

**13.–18.5.2020 SachsenBeach**

Bei der Beachvolleyball-Veranstaltung wird der Augustusplatz zum riesigen Stadtstrand mit sechs professionellen Beachvolleyballcourts. Unter dem Motto »Runter von der Tribüne. Rauf auf den Sand!« pritschen und schmettern mehr als 1500 Spieler in über 20 verschiedenen Turnierformen. Damit ist SachsenBeach das größte

Event seiner Art in Deutschland. [» sachsenbeach.de](http://sachsenbeach.de)

**24.–26.5.2020 World Nations League Volleyball**

Der internationale, hochklassige Volleyball-Wettbewerb kommt zurück nach Leipzig, nachdem sich die deutschen Nationalmannschaften als Core-Teams ihre Teilnahme bis 2024 gesichert haben. [» quarterback-immobilien-arena.de](http://quarterback-immobilien-arena.de)

**29.5.–1.6.2020 22. Leipziger Bierbörse**

Auf einer Fläche von 20 000 qm errichten rund 90 Aussteller aus dem In- und Ausland ihre Brauereistände und Biergärten. In unmittelbarer Nähe zum Völkerschlachtdenkmal können die Besucher rund 800 verschiedene Biersorten aus aller Welt genießen. Auch für Speisen und Auftritte zahlreicher Bands wird gesorgt. [» bierboerse.com/city/leipzig](http://bierboerse.com/city/leipzig)

**5.–7.6.2020 29. Leipziger Stadtfest**

Die beliebteste Open-Air-Veranstaltung der Region findet seit 1991 statt. Sie bietet ein Spiegelbild des Stadtlebens mit Gastronomie und kulturellen Highlights aus Pop, Rock, Schlager und Klassik in 150 Stunden Liveprogramm. [» leipzigerstadtfest.de](http://leipzigerstadtfest.de)

**MÄRZ**

**10.3.2020 James Blunt**  
Quarterback Immobilien Arena

**16.3.2020 The Music of Star Wars – Live in Concert**  
Gewandhaus zu Leipzig

**18.3.2020 Lord of the Dance – »Dangerous Games«**  
Quarterback Immobilien Arena

**20.3.2020 Moses Pelham**  
Täubchenthal

**22.3.2020 Sparkassen-Bike&Run**  
Markkleeberger See

**25.3.2020 Disney In Concert**  
Quarterback Immobilien Arena

**25.3.2020 Irish Spring – Festival of Irish Folk Music**  
Werk 2

**27.3.2020 Roland Kaiser**  
Quarterback Immobilien Arena

**APRIL**

**2.4.2020 Parkway Drive**  
Quarterback Immo. Arena

**2.4.2020 2raumwohnung**  
Täubchenthal

**4.4.2020 Madsen**  
Haus Auensee

**4.4.2020 Johannes-Passion (1725)**  
Thomaskirche

**7.4.2020 Flashdance – Das Musical**  
Quarterback Immobilien Arena

**9./10.4.2020 Matthäus-Passion**  
Thomaskirche

**14.4.2020 Flying Bach**  
Gewandhaus zu Leipzig

**15.4.2020 Santiano**  
Quarterback Immobilien Arena

**24.4.2020 Paul Panzer**  
Quarterback Immobilien Arena

**25.4.2020 26. Leipziger Typotage**  
Museum für Druckkunst Leipzig

**29.4.2020 Lena**  
Haus Auensee

**29.4.2020 Leipzig tanzt**  
Oper Leipzig

**MAI**

**1.5.2020 Traditioneller Aufgalopp**  
Galopprennbahn Scheibenholtz

**1.–3.5.2020 DKV Kanu-Slalom-EM-Qualifikation 2020**  
Kanupark Markkleeberg

**2.5.2020 Völkerball – A Tribute To Rammstein**  
Haus Auensee

**6.5.2020 Howard Carpendale**  
Quarterback Immobilien Arena

**8.5.2020 Pet Shop Boys**  
Quarterback Immobilien Arena

**8.5.2020 Faust I und II**  
Schauspiel Leipzig

**9.5.2020 Joachim Witt**  
Quarterback Immobilien Arena

**9./10.5.2020 8. XXL Paddelfestival**  
Kanupark Markkleeberg

**10.5.2020 29. Prix de Tacot – Das Leipziger Seifenkistenrennen der naTo**  
Fockeberg

**10.5.2020 LVZ-Fahrradfest**  
Völkerschlachtdenkmal

**16./17.5.2020 neuseen classics 2020**  
Alte Messe

**29./30.5.2020 Rammstein**  
Red Bull Arena

**JUNI**

**5.6.2020 Matthias Reim**  
Parkbühne Leipzig

**5./6.6.2020 Faust I und II**  
Schauspiel Leipzig

**6./7.6.2020 Auf sieben Brücken – Open-Air-Sommertheater des TdJW**  
Karl-Heine-Kanal

**6.6.2020 André Rieu**  
Quarterback Immobilien Arena

**6.6.–29.8.2020 MDR-Musiksommer**  
div. Veranstaltungsorte

**19./20.6.2020 Roland Kaiser**  
Festwiese Leipzig

SIE MÜSSEN  
DRINGEND  
UNTERTAUCHEN?

FUERTEVENTURA

GAMBIA

DUBAI

[nahfliegen.de](http://nahfliegen.de)



DEIN URLAUB  
BEGINNT AB  
LEIPZIG/HALLE



MUSIKSTADT  
:LEIPZIG

**BACHFEST LEIPZIG**

Bach 2020  
»We Are Family«  
153 Veranstaltungen  
an 11 Tagen

Zahlreiche Orte  
in und um Leipzig  
11. bis 21. Juni 2020

**GEWANDHAUS-  
FESTTAGE**

Mahler 2021  
10 Weltklasseorchester  
in 12 Tagen

Gewandhaus  
zu Leipzig  
13. bis 24. Mai 2021

**MENDELSSOHN-  
FESTTAGE**

Mendelssohn 2021  
Mendelssohns Meisterwerke  
Musik der Romantik

Mendelssohn-Haus  
Gewandhaus zu Leipzig  
31. Okt. bis 7. Nov. 2021

**OPERN-  
FESTTAGE**

Wagner 22  
Alle Wagner-Opern  
in 3 Wochen

Oper Leipzig  
20. Juni bis 14. Juli 2022